

Bedienungsanleitung

Installation und Bedienung der Q-Serie von Blaupunkt



Enjoy it.

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung und Registrierung	4
1.1 Umgang mit Fehlermeldungen während der Registrierung	4
1.2 Bestätigung der Registrierung	4
2. Erweiterung des Sicherheitssystems	5
3. Montage und Planung des Sicherheitssystems	6
3.1 Allgemeine Hinweise zur Montage	6
3.2 Vor der Montage: Funk-Test	6
3.3 Sabotageschutz	6
3.4 Positionierung der einzelnen Elemente	7
4. Bedienung des Internetportals	8
4.1 Sicherheit	8
4.2 Automation	9
4.3 Gruppe	10
4.4 Szenarien	11
4.5 Live-Video	15
4.6 Ereignis	15
4.7 Einstellungen	16
4.8 Einstellung der Alarmzentrale	18
4.9 Einstellung der Benachrichtigungen	21
4.10 Konto	23
4.11 Service und Bezahlung	26
5. Bedienung der Mobile-App Secure4Home	27
5.1 Anmelden	27
5.2 Sicherheit	28
5.3 Automation	28
5.4 IP-Kamera	29
5.5 Ereignis	30
5.6 Benutzerkonto	31
6. Fehlerbehebung und Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	33
6.1 Alarmzentrale	33
6.2 Bewegungsmelder	33
6.3 Tür/Fenstersensor	34
6.4 Zurücksetzen/Neustart	34
7. Spezifikationen	35
8. Konformitätserklärung	36

Registrieren Sie Ihr Produkt unter <http://www.blaupunkt.com/de/servicesupport/sicherheitssysteme/produktregistrierung/>

Häufige Fragen und Antworten <https://shop.blaupunkt-sicherheitssysteme.de/FAQ?pageld=1>

How-To Videos <http://www.blaupunkt.com/de/servicesupport/sicherheitssysteme/hilfe/>

E-Mail an: support@blaupunkt-sicherheitssysteme.com

Telefonische Beratung durch Blaupunkt Sicherheitssysteme Support: +49 (0) 221-291963 -50.

Die Angaben und Abbildungen in dieser Anleitung werden ständig aktualisiert. Blaupunkt behält sich das Recht vor, Produktspezifikationen und Produktdesign jederzeit ohne Ankündigung zu ändern.

1. Einführung und Registrierung

Die vorliegende Anleitung soll Ihnen weiterführend bei Installation und Betrieb Ihres Blaupunkt Smart Home Alarmsystems der Q-Serie helfen. Die App Secure4Home können Sie im Apple Store oder bei Google Play kostenlos herunterladen.

WICHTIG:

Lesen Sie bitte unbedingt zunächst die **Kurzanleitung**, die Ihrem Set beigelegt ist. Diese beinhaltet wichtige Informationen und hilft Ihnen bei der schnellen Inbetriebnahme des Systems.

1.1 Umgang mit Fehlermeldungen während der Registrierung

Wenn Sie während oder nach der Registrierung eine Fehlermeldung erhalten, kann dies eine der folgenden Ursachen haben:

Serververbindung unterbrochen: Die Alarmzentrale ist nicht mit dem Server verbunden. Die Alarmzentrale ist entweder ausgeschaltet oder es gibt Probleme bei der Internetverbindung. Bitte prüfen Sie die Stromzufuhr und den Netzwerkstatus.

- Für den Fall, dass die Alarmzentrale mit einer Malware oder einem Virus verwechselt wird, prüfen Sie bitte Ihre Firewall-Einstellungen. Der Port TCP 5222 muss geöffnet sein und der Firewall-Ausnahmenliste hinzugefügt sein.
- Überprüfen Sie die Einstellung des MAC-Adressen-Filters. Die MAC-Adresse Ihrer Alarmzentrale muss in Ihrem Router freigegeben sein.
- Wenn Sie mit einer Dial-Up-Internetverbindung arbeiten, muss Ihr Router die Funktion ADSL PPPoE unterstützen.

Registrierungszeit abgelaufen: Die Registrierung wurde nicht innerhalb der ersten 15 Minuten abgeschlossen, in denen die Verbindung mit dem Server aktiv ist. Schalten Sie die Alarmzentrale aus, dann wieder ein und versuchen Sie es erneut.

Fehler bei MAC-Adresse: Jede MAC-Adresse kann nur einmal registriert werden. Ansonsten wird eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn Sie der Eigentümer der Alarmzentrale sind und diese Alarmzentrale zuvor noch nicht registriert haben, kontaktieren Sie bitte den Blaupunkt Support.

HINWEIS:

Das Internetportal funktioniert am besten unter Verwendung des Firefox-Browsers. Die Verwendung von **LTE-Routern** und **Powerline-Adaptern** kann Probleme verursachen.

1.2 Bestätigung der Registrierung

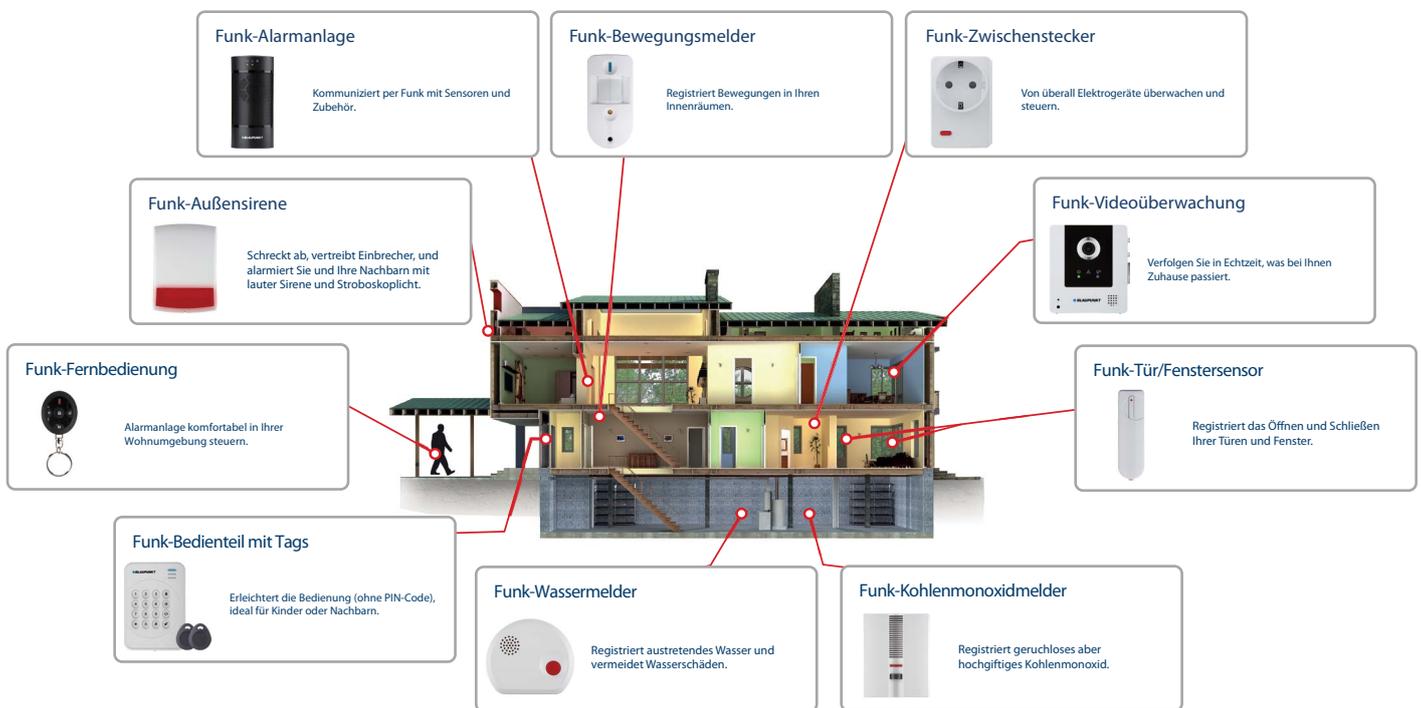
Der Server sendet eine Bestätigungs-E-Mail an Ihre registrierte E-Mail-Adresse. Melden Sie sich beim Server an. Dazu geben Sie den registrierten Benutzernamen und das registrierte Passwort ein. Die Registrierung ist jetzt abgeschlossen. Wenn Sie keine Bestätigungs-E-Mail erhalten, überprüfen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse und ändern Sie diese gegebenenfalls in Ihrem Benutzerkonto.

2. Erweiterung des Sicherheitssystems

Sie können die Leistungsfähigkeit Ihres Alarmsystems verbessern, indem Sie neben den in diesem KIT enthaltenen Geräten zusätzliche Sensoren oder Melder integrieren (siehe Abbildung).

Dazu zählen weitere Bewegungsmelder oder Tür/Fenstersensoren zur Vergrößerung des geschützten Bereiches. Zur komfortablen Bedienung helfen Ihnen außerdem Fernbedienungen. Mit Gefahrenmeldern, beispielsweise Rauchmeldern, erhöhen Sie Ihren Schutz vor Gefahren durch Brand, Gas und Wasser. Mit einem Temperatursensor messen und regeln Sie komfortabel die Temperaturen in Ihren Räumen. Zusätzliche Funk-Zwischenstecker (PSS und PMS) ermöglichen moderne Smart Home Funktionalität, also beispielsweise die Regulierung von Elektro- und Heizsystemen.

Informationen über weitere Sensoren und Melder erhalten Sie auf www.blaupunkt.com oder www.blaupunkt-sicherheitssysteme.de



3. Montage und Planung des Sicherheitssystems

WICHTIG:

Bevor Sie die Geräte montieren, sollten Sie zunächst die Anmeldung des Systems im Blaupunkt Internetportal unter <https://eu.bphomeconnect.com/> abschließen. In der Kurzanleitung finden Sie die nötigen Informationen dazu.

3.1 Allgemeine Hinweise zur Montage

Montieren Sie Alarmzentrale und Sensoren nicht in der Nähe von größeren Gegenständen aus Metall oder elektrischen Interferenzquellen wie Kühlschrank oder Mikrowelle, weil diese die Signalstärke beeinträchtigen könnten. Auch das verwendete Baumaterial spielt eine große Rolle, die Signalstärke ist bei einer Wand aus Ziegelsteinen deutlich niedriger als bei einer Holzwand. Geräte, die mit einem Sabotagekontakt ausgestattet sind, müssen auf einer ebenen Fläche montiert werden, damit der Sabotagekontakt beim Anbringen vollständig eingedrückt ist.

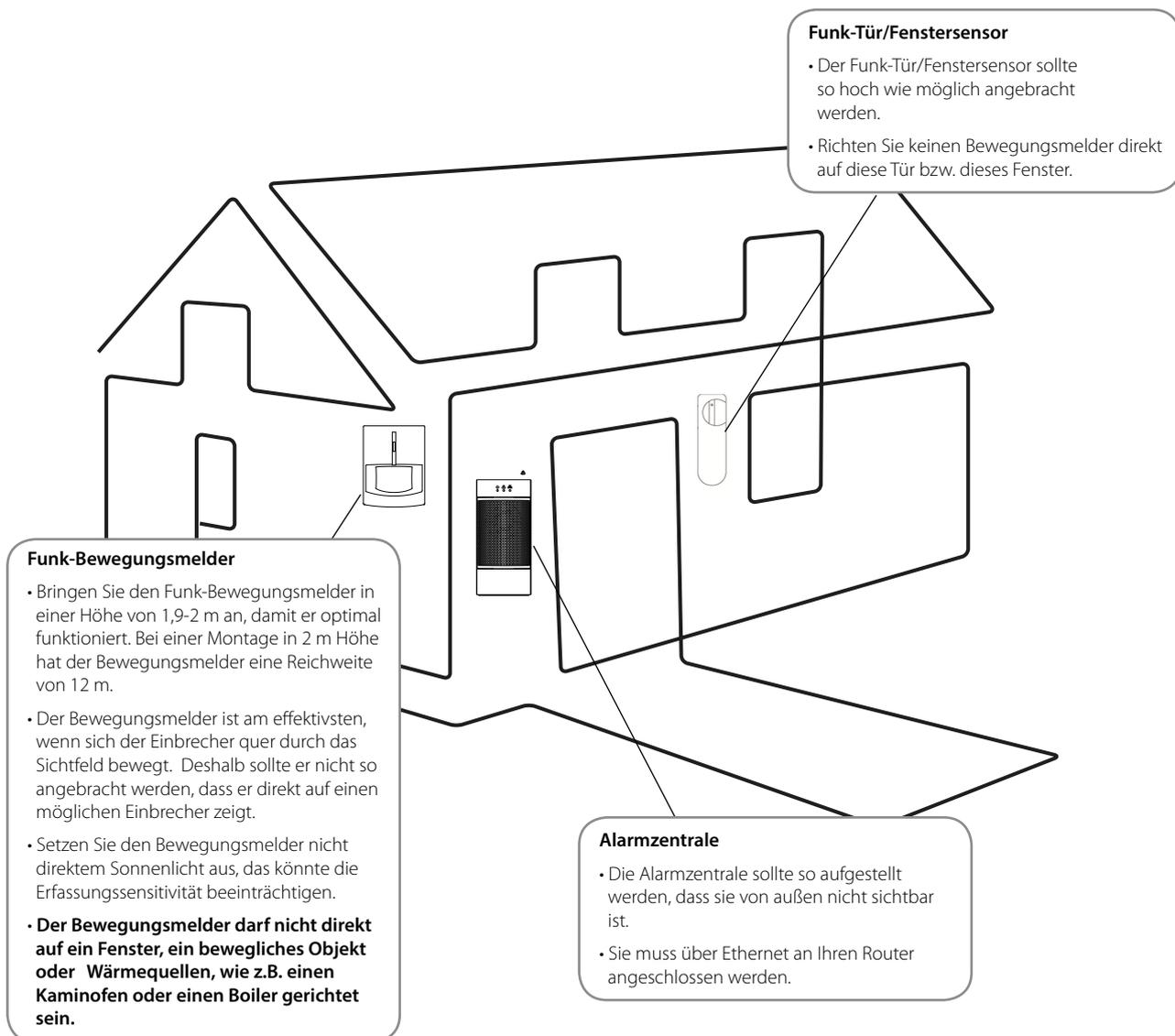
3.2 Vor der Montage: Funk-Test

Alle Sensoren, Melder und Zubehör kommunizieren per Funk mit der Alarmzentrale. Dies erspart Ihnen die Mühe, die Geräte per Kabel mit der Zentrale zu verbinden. Alle Sensoren des Alarmsystems haben eine Funk-Reichweite von ca. 30 m in typisch häuslicher Umgebung. Bevor Sie die Geräte fest montieren, testen Sie das Funk-Signal des Geräts am Montageort. Wie Sie den Funk-Test durchführen, erfahren Sie in Kapitel 4.8.1.

3.3 Sabotageschutz

Sensoren, die Sie vor Einbrechern schützen, wie Bewegungsmelder und Tür/Fenstersensor, sind durch einen Sabotagekontakt vor unbefugter Manipulation geschützt. Dieser Sabotagekontakt wird ausgelöst, wenn das Gerät von seinem Montageort entfernt oder die Abdeckung gewaltsam geöffnet wird. Wird der Sabotagekontakt ausgelöst, übermittelt der Sensor ein Signal an die Alarmzentrale. Der Benutzer weiß dann, dass der Sensor entweder nicht richtig montiert oder manipuliert wurde. Damit der Sabotagekontakt einwandfrei funktioniert, muss er nach Anbringen des Sensors vollständig eingedrückt sein.

3.4 Positionierung der einzelnen Elemente



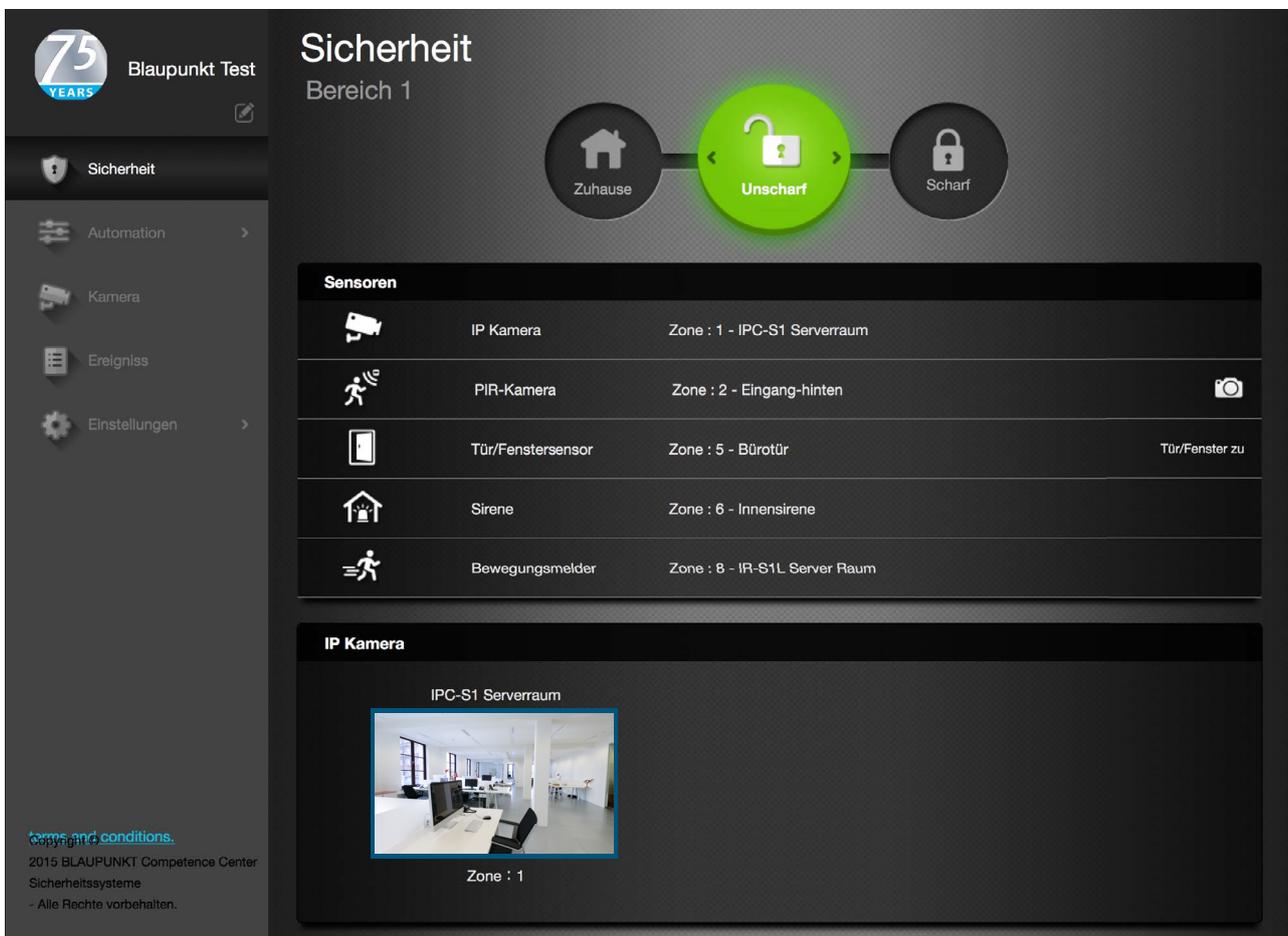
4. Bedienung des Internetportals

Die Benutzeroberfläche des Internetportals (<https://eu.bphomeconnect.com/>) haben Sie während der Registrierung Ihres Produkts bereits kennengelernt. Das Internetportal beinhaltet alle mit der Q-Serie möglichen Funktionen, darunter Registrierung, Benutzerverwaltung, Konfiguration von Szenarien, Geräte-Einstellungen und Bedienung des Alarmsystems. Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die einzelnen Bereiche.

4.1 Sicherheit

4.1.1 Sensoren

Die Sensoren-Liste enthält alle Geräte, die in der Alarmzentrale eine Sicherheitsfunktion übernehmen, außer den Geräten der Hausautomation. Liegt bei einem Gerät eine Störung vor, wird die Zeile rot, und der Fehlerstatus wird angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol , um mit der PIR-Kamera manuell ein Foto zu machen.



Sicherheit
Bereich 1

Zuhause Unschärf Scharf

Sensoren		
	IP Kamera	Zone : 1 - IPC-S1 Serverraum
	PIR-Kamera	Zone : 2 - Eingang-hinten 
	Tür/Fenstersensor	Zone : 5 - Bürotür Tür/Fenster zu
	Sirene	Zone : 6 - Innensirene
	Bewegungsmelder	Zone : 8 - IR-S1L Server Raum

IP Kamera

IPC-S1 Serverraum

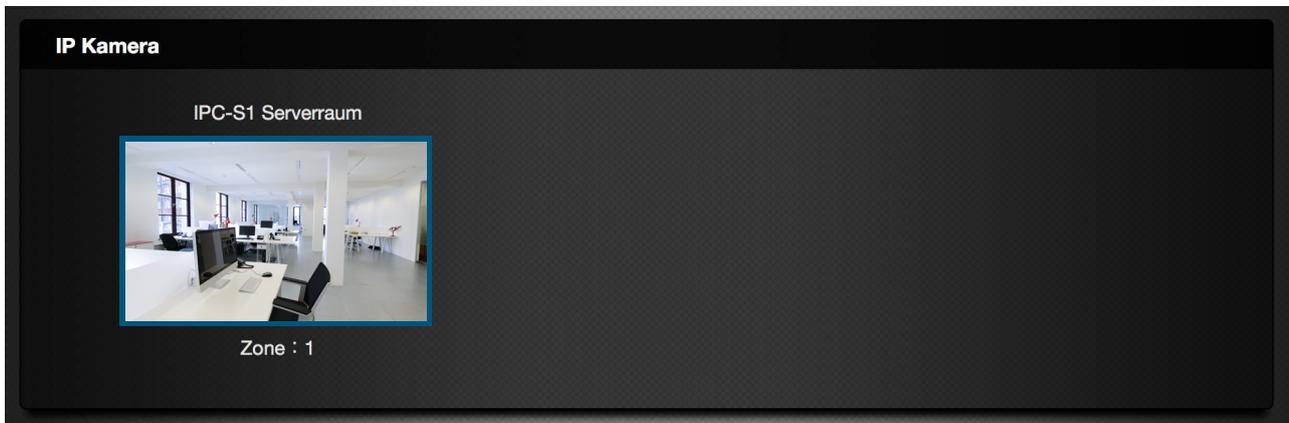


Zone : 1

[Terms and conditions.](#)
2015 BLAUPUNKT Competence Center
Sicherheitssysteme
- Alle Rechte vorbehalten.

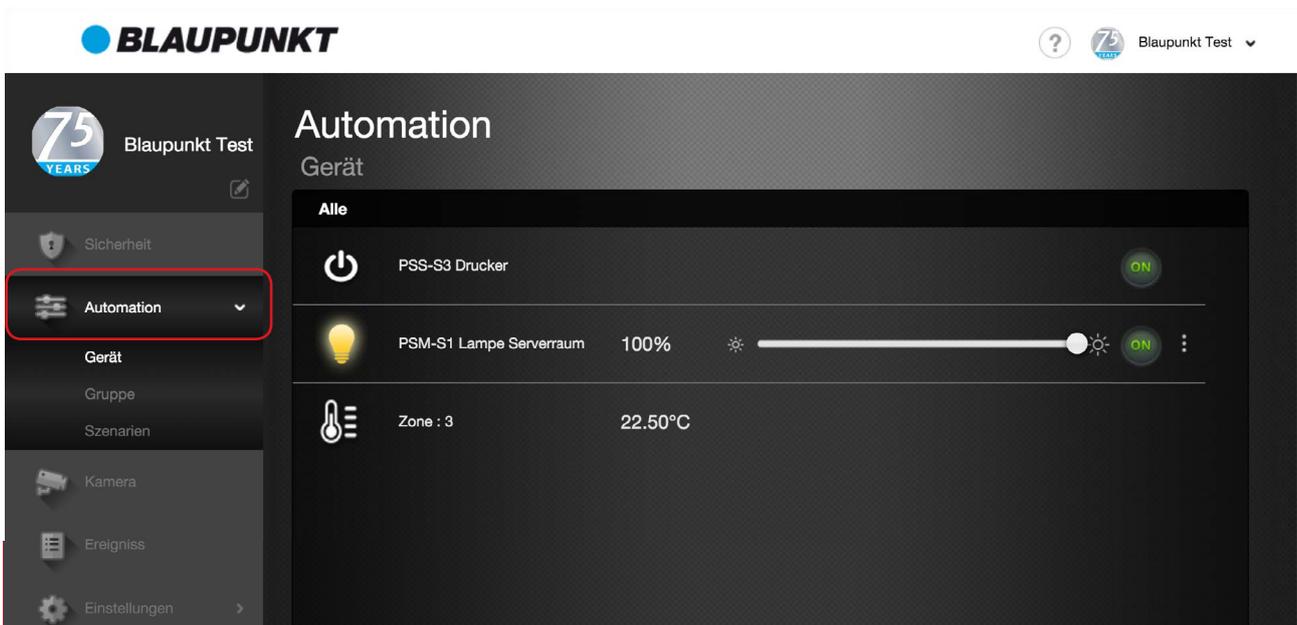
4.1.2 IP-Kameras

Die IP-Kamera-Liste zeigt die IP-Kameras an, die in der Alarmzentrale eingelernt sind. Klicken Sie auf das IP-Kamera-Bild, um auf die IP-Kamera-Seite zu kommen und das jeweilige Streaming Video zu sehen. Siehe 2.4 IP-Kamera für weitere Informationen.



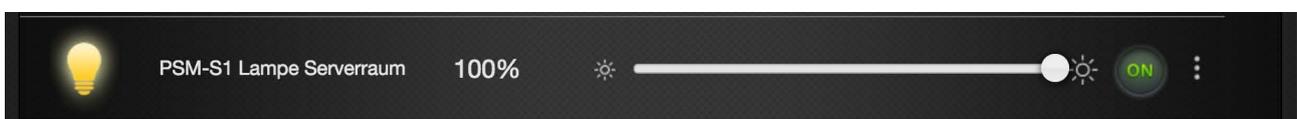
4.2 Automation

Die Seite Automation ermöglicht den Zugriff auf die Smart Home- bzw. Hausautomationsfunktionen des Alarmsystems.



4.2.1 Gerät

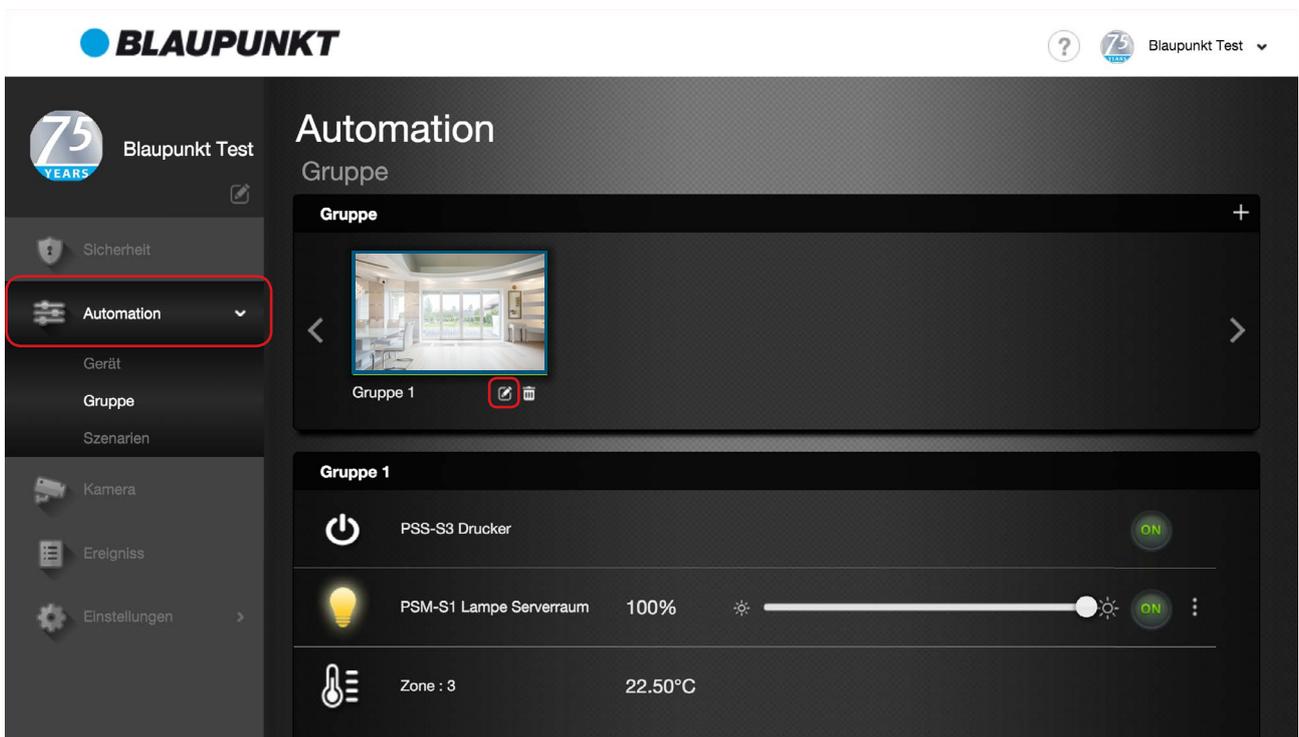
Alle Geräte der Hausautomation sind auf dieser Seite aufgeführt.



- Der Gerätestatus wird für jede Zeile angezeigt.
 - » Geräte mit Smart Home Zwischenstecker (PSM-S1) zeigen an, ob sie ein- oder ausgeschaltet sind. Klicken Sie auf ON/OFF, um manuell ein- bzw. auszuschalten. Zusätzlich werden die aktuelle Wattzahl und der aktuelle Verbrauch angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol , um die Verlaufsgrafik des Energieverbrauchs zu verfolgen.
 - » Der Temperatursensor (TS-S1) zeigt die aktuelle Temperatur am Installationsort an.

4.3 Gruppe

Auf der Unterseite Gruppe können Sie mehrere Geräte einer Gruppe zuordnen. Sie können z. B. die Geräte in einem Raum einer bestimmten Gruppe zuordnen und so den Status aller Geräte in einem Raum leicht überwachen.



- Eine leere Gruppe 1 ist werkseitig erstellt. Klicken Sie auf das Symbol , um die Gruppe zu bearbeiten.


 The 'Gruppe bearbeiten' dialog box contains the following fields:

- Name:** A text input field containing 'Gruppe 1'.
- Geräteliste:** A list of devices with checkboxes: 'Temperatursensor', 'PSS-S3 Drucker', and 'PSM-S1 Lampe Serverraum'. All three are checked.
- Bildupload:** A text input field for the file path, with an upload icon to its right.
- OK:** A blue button at the bottom to confirm the changes.

- Geben Sie unter **Name** den Namen der Gruppe ein.
- Aktivieren Sie das Kästchen vor dem Gerät, das sie dieser Gruppe zuordnen wollen.
- Sie können unter **Bildupload** ein geeignetes Gruppenbild hochladen, um das Standardbild zu ersetzen. Klicken Sie dazu auf das Symbol , und wählen Sie auf Ihrem Computer eine passende Bilddatei aus, um  das Bild hochzuladen.
- Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **OK**.
- Sie können weitere Gruppen erstellen, wenn Sie oben rechts auf das Symbol  klicken.

4.4 Szenarien

Über die Unterseite „Szenarien“ können Sie Ihre Hausautomationsszenarien konfigurieren. Ein Szenario umfasst eine Reihe von Aktionen, die über die Alarmzentrale an den Hausautomationsgeräten ausgeführt werden können. Sie können das Szenario programmieren und einer Bedingung und/oder einem Zeitplan zuordnen. Die Alarmzentrale führt das Szenario automatisch aus, wenn die Bedingung und/oder der Zeitplan erfüllt ist. Sie können das Szenario auch manuell über die Szenarien-Seite ausführen, indem Sie auf **Anwenden** klicken.

The screenshot shows the 'Automation Szenarien' configuration page in the Blaupunkt Test interface. The page is divided into three main sections:

- Left Sidebar:** Contains navigation options: Sicherheit, Automation (selected), Gerät, Gruppe, Szenarien, Kamera, Ereignis, and Einstellungen.
- Center Panel (Szenarienliste):** Lists three scenarios:
 - 1. Bild bei Türöffnung (Anwenden)
 - 2. Bild im Serverraum (Anwenden)
 - 3. Licht an bei Eintritt (Anwenden)
- Right Panel (Configuration for 'Licht an bei Eintritt'):**
 - Szenario Name:** Licht an bei Eintritt
 - Aktion:** PSM / Bereich 1 / Zone 7, 0% brightness, 'Einschalten für 5 Sek.' duration.
 - Bedingung:** 'Leer'.
 - Zeitplan:** Wöchentlich, Anfang Sonntag 00:00, Ende Sonntag 00:00.
 - Buttons:** Abbrechen and Senden.

HINWEIS:

Sie können Sensoren, wie Tür/Öffnungsmelder oder Bewegungsmelder, bei deren Aktivierung Szenarien auslösen lassen (siehe **4.8.1: Einstellung der Geräte**). Bei den Einstellungen finden Sie unter **Reaktion** die Möglichkeit ein Szenario Ihrer Wahl anhand der Nummer dem jeweiligen Sensor zuzuordnen.

4.4.1 Ein Szenario anlegen

Schritt 1

Klicken Sie auf **Szenario hinzufügen** oder auf das Symbol , um zum Menü Szenario hinzufügen zu gelangen.

Schritt 2

Geben Sie für das Szenario einen **Namen** ein.

Schritt 3

Wählen Sie ein **Symbol** für das Szenario, das Sie leicht wiedererkennen.

Schritt 4

Wählen Sie im Bereich **Aktion** über das Symbol  bis zu 3 Geräte aus der Geräteliste der Alarmzentrale und wählen Sie die Aktion, die das Gerät ausführen soll.

Typ	Bereich	Name/Zone	Aktion
<input type="checkbox"/>		1 PSS-S3 Drucker	Ein  Keine 

Schritt 5

Geben Sie die **Bedingung** und/oder den **Zeitplan** für das Szenario vor. Anhand dieser Bedingung, bzw. dem Zeitplan wird das Szenario bzw. die Aktion dann in Zukunft ausgeführt.

Bedingung



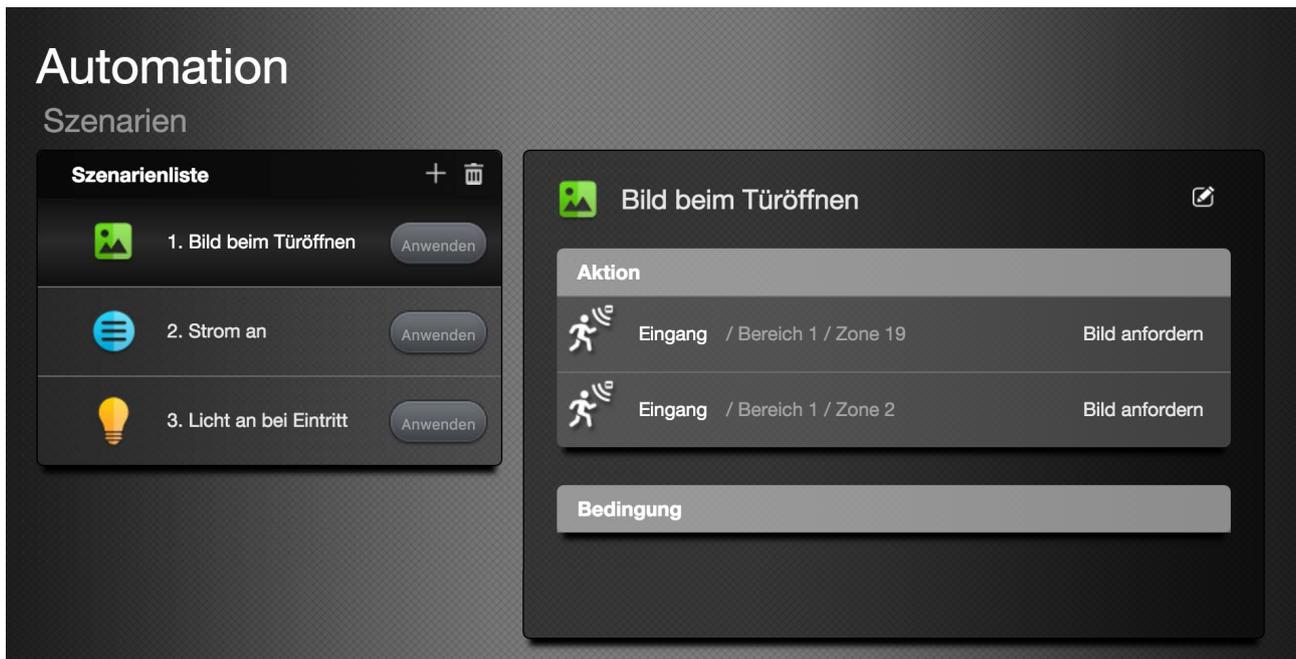
Zeitplan

Sie können auch auf das Symbol  oben rechts auf der Bedingungenleiste klicken, um eine zweite Bedingung mit Zeitplan hinzuzufügen. Wenn Sie 2 Bedingungen mit Zeitplan vorgeben, wird das Szenario automatisch ausgeführt, sobald eine der beiden Bedingungen/Zeitpläne erfüllt ist.

Mit einem Klick auf das Symbol  entfernen Sie die Bedingung.

Schritt 6

Klicken Sie auf **Senden**, um die Szenarien-Einstellung zu bestätigen. Das neue Szenario wird nun in der **Szenarienliste** angezeigt.



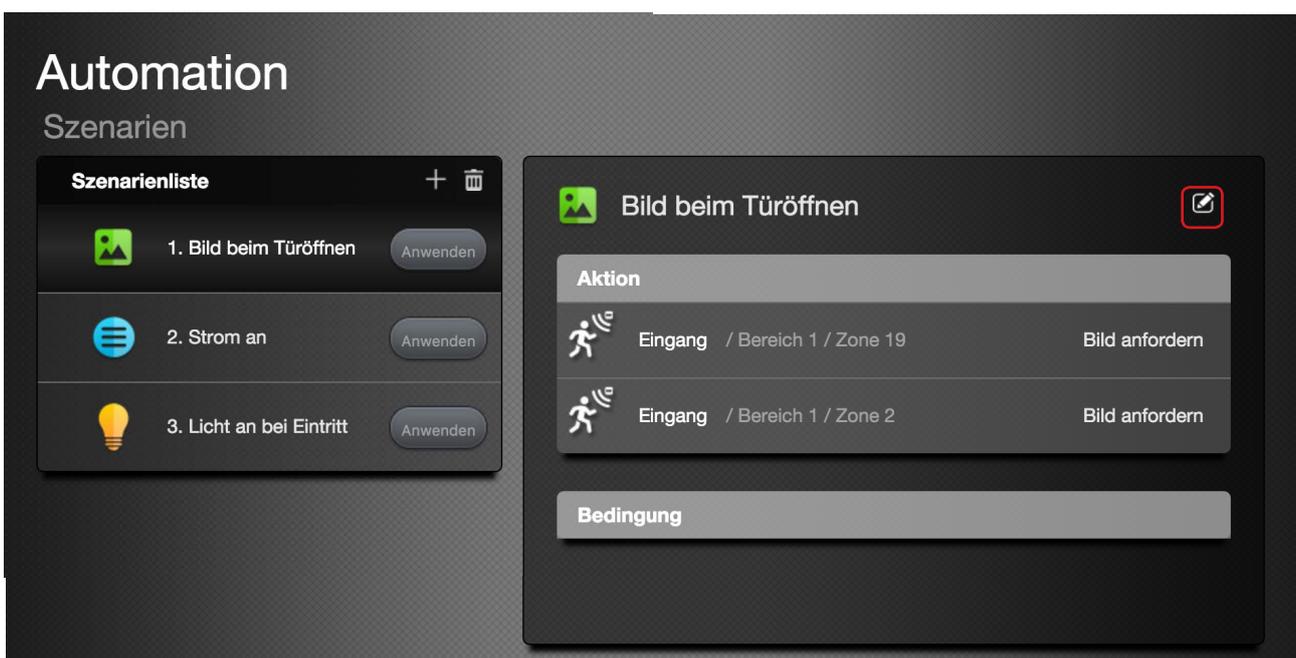
4.4.2 Ein Szenario manuell anwenden

Klicken Sie das Symbol  unter dem Szenarien-Namen an, um die Einstellung Bedingung/Zeitplan zu umgehen und die Aktion des Szenarios jederzeit manuell durchzuführen.

4.4.3 Ein Szenario bearbeiten

Schritt 1

Klicken Sie auf das Szenario in der Liste, um den Szenarien-Inhalt einzusehen.

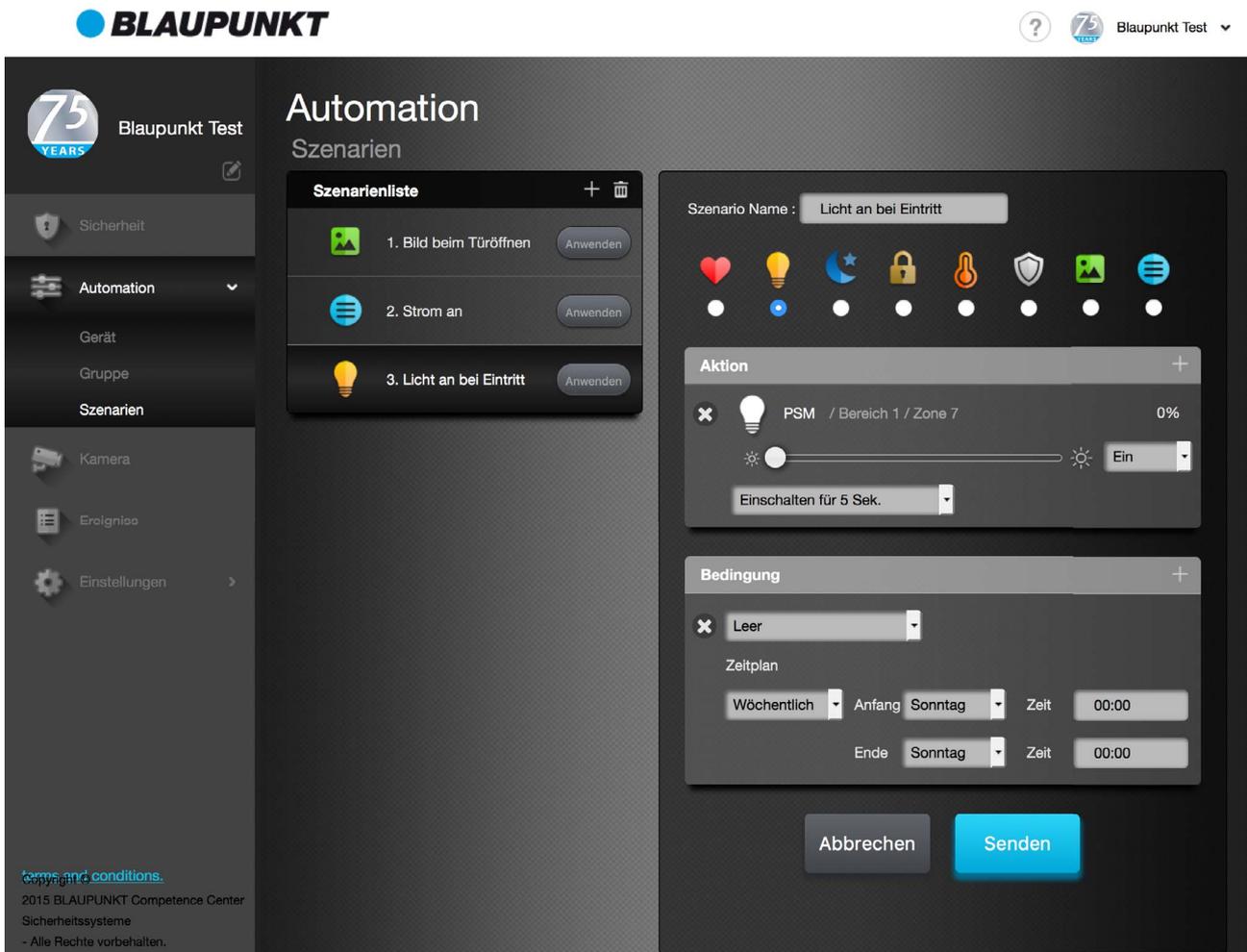


Schritt 2

Klicken Sie oben rechts auf das Symbol , um zum Menu „Szenario bearbeiten“ zu gelangen.

Schritt 3

Sie können jetzt die Einstellung des Szenarios bearbeiten. Klicken Sie auf , um die Einstellung des bestehenden Geräts oder der Bedingung/des Zeitplans zu entfernen; klicken Sie auf das Symbol , um ein neues Gerät, eine neue Bedingung oder einen neuen Zeitplan hinzuzufügen.



Schritt 4

Klicken Sie auf **Senden**, um die Szenarien-Änderung zu bestätigen.

4.4.4 Ein Szenario löschen

Schritt 1

Klicken Sie auf das Symbol , um zum Menü „Szenario löschen“ zu gelangen.

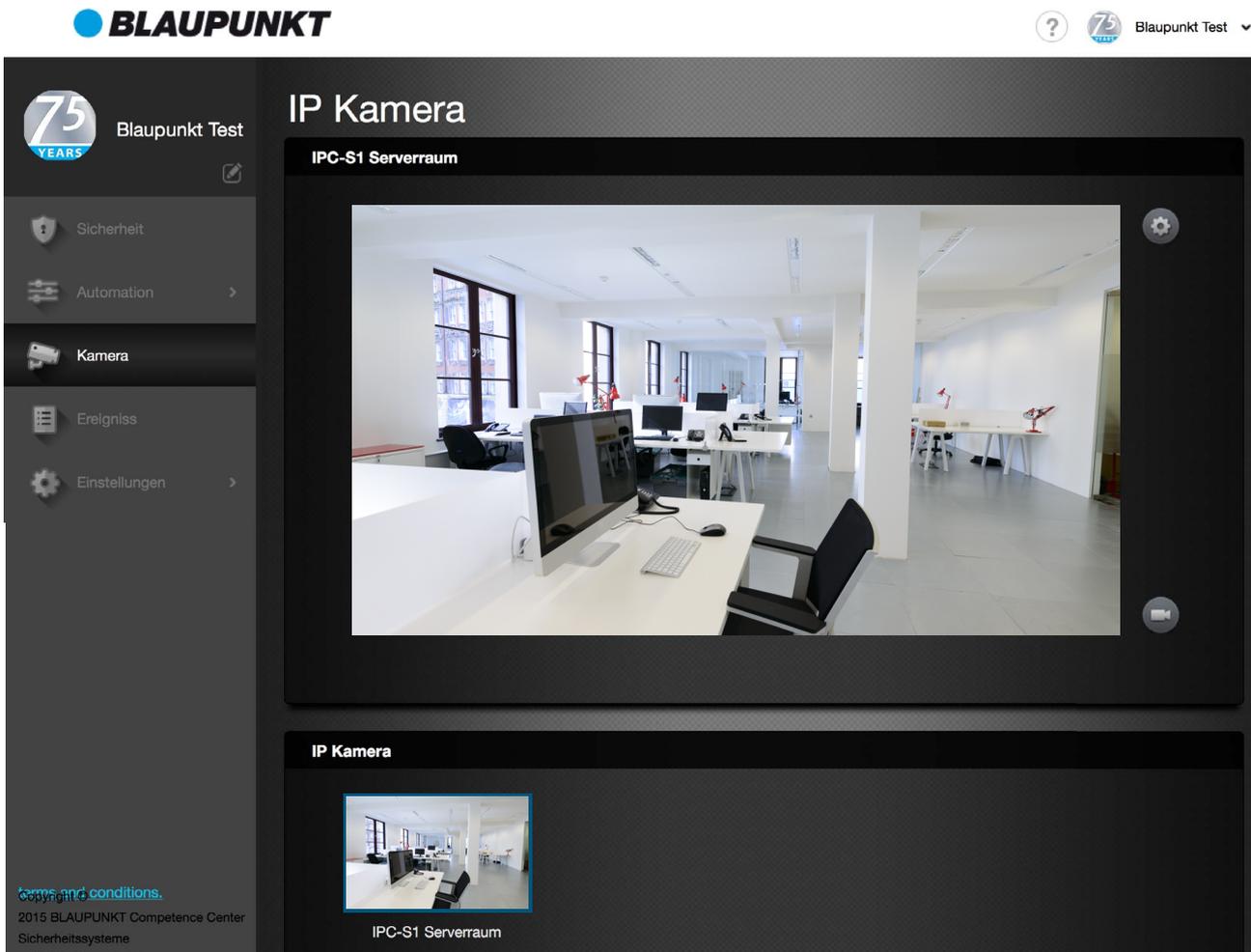


Schritt 2

Aktivieren Sie das Kästchen vor dem Szenario, das Sie löschen wollen, und klicken Sie auf **OK**.

4.5 Live-Video

Auf der Live-Video Seite können Sie das Video-Streaming Ihrer IP-Kameras in Echtzeit verfolgen.



Klicken Sie auf jedes IP-Kamera-Bild in der IP-Kamera-Liste, um die aktive IP-Kamera zu wechseln. Um die Einstellungen der IP-Kamera zu konfigurieren, klicken Sie auf das Symbol . Um manuell einen Videoclip aufzunehmen, klicken Sie auf das  Symbol. Die IP-Kamera nimmt den Videoclip gemäß den vorgenommenen Einstellungen auf (Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte dem Handbuch für die IP-Kamera).

4.6 Ereignis

Auf der Seite „Ereignis“ werden alle von der Alarmzentrale übertragenen Alarm-/Status-Ereignisse, Bilder und Videos angezeigt. Mittels der Icons, können Sie Medien- oder Alarmereignisse filtern, oder nach Ereignissen an einem bestimmten Datum suchen.

4.7 Einstellungen

4.7.1 Einstellung der Geräte

Klicken Sie auf das Symbol  am Ende der Zeile des jeweiligen Geräts. Die Seite zur Geräte-Einstellung enthält die folgenden Optionen:

- **Zone:** Die Zone ist die Nummer, mit der das Gerät im Alarmsystem erkannt wird. Jedes Gerät ist einer einzigen Zone im Alarmsystem zugeordnet.
- **Name:** Geben Sie dem Gerät einen Namen, den Sie leicht wiedererkennen.
- **Übergehen:** Mit dieser Funktion deaktivieren Sie ein Gerät. Alle Reaktionen dieses Sensors werden vom System nicht beachtet, und es wird bei Aktivierung kein Alarm ausgelöst. Das Alarmsystem wird das Gerät auch nicht auf mögliche Fehlerbedingungen überprüfen (z. B. Betrieb oder schwache Batterie).
- **Reaktion:** Diese Funktion ist besonders wichtig für die Smart Home Funktionalität bzw. die Hausautomation. Wählen Sie anhand der Nummerierung ein Szenario aus, das aktiviert werden soll, wenn das Gerät aktiviert wird. Sie haben so die Möglichkeit, für jeden Melder oder Sensor, die von Ihnen gewünschten Reaktionen festzulegen.
- **Klingel:** Aktivieren Sie die Klingelfunktion, damit die Alarmzentrale einen Klingelton abgibt, wenn dieser Sensor im Unscharf- oder Zuhause-Modus aktiviert wird.
- **Attribut:** Mit dem Attribut legen Sie fest, wann die Alarmanlage aufgrund der Sensoraktivierung in einem bestimmten Modus den Alarm auslösen soll.
- **Einbrecher:** Wird das Gerät im Scharf-Modus aktiviert, wird sofort ein Einbruchsalarm ausgelöst. Wird das Gerät während des Eingangs- oder Ausgangs-Countdowns aktiviert, wird der Alarm noch nicht ausgelöst.
- **Zuhause Übergehen:** Wird das Gerät im Scharf-Modus aktiviert, wird sofort ein Einbruchsalarm ausgelöst. Wird das Gerät im Zuhause-Modus aktiviert, wird der Alarm nicht ausgelöst.
- **Eingang 1 / Eingang 2:** Wird ein Gerät für Eingang 1 oder Eingang 2 aktiviert und das Alarmsystem befindet sich im Scharf-Modus oder Zuhause-Modus, löst die Alarmzentrale gemäß den Einstellungen einen Eingangs- oder Ausgangs-Countdown aus, damit der Benutzer die Alarmzentrale deaktivieren kann (Weitere Einzelheiten siehe unter **4.8 Einstellung der Alarmzentrale**).
Wenn die Alarmzentrale nicht innerhalb des Countdowns durch Eingabe des richtigen PIN-Codes deaktiviert wird, wird ein Einbruchsalarm ausgelöst. Bei Deaktivierung schaltet das Alarmsystem in den Unscharf-Modus. Es wird kein Alarm ausgelöst.

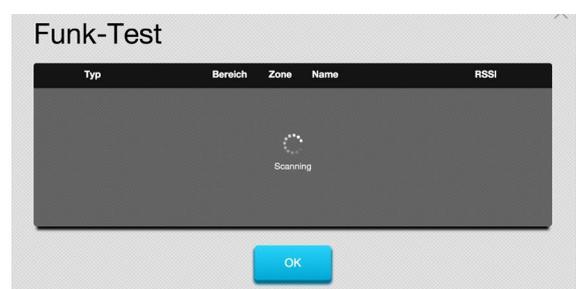
Klicken Sie auf **Senden**, wenn Sie die Einstellung des Geräts abgeschlossen haben und speichern möchten.

4.7.2 Funk-Test)

Mit dieser Funktion prüfen Sie, ob die Alarmzentrale das Signal des Geräts vom gewünschten Montageort aus empfängt.

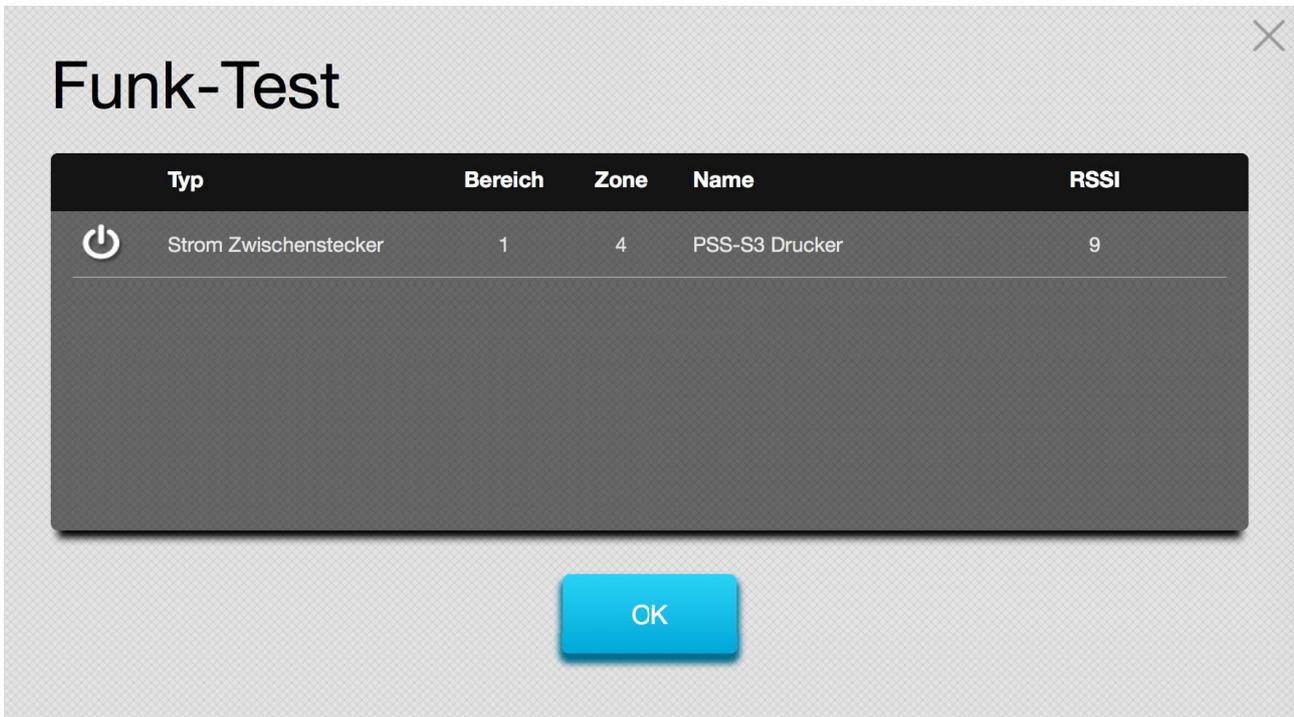
Schritt 1

Klicken Sie auf das Symbol  oben rechts auf der Leiste, um zur Funktion Funk-Test zu gelangen.



Schritt 2

Drücken und halten Sie nun die Test-Taste am Gerät, um das Testsignal zu übermitteln. Wenn die Alarmzentrale das Signal erhält, gibt sie einen Piepton ab. Die Seite wird daraufhin mit den Geräte-Informationen und dem RSSI-Wert, der die empfangene Signalstärke angibt, aktualisiert. Eine Signalstärke von 10 ist Ausgezeichnet, bei 0 gibt es keinen Empfang. Achten Sie darauf, dass die Signalstärke mindestens bei 5 liegt. Eine Signalstärke von 6 oder höher ist wünschenswert. Bei der IP-Kamera wird durch Aufrufen des Signalreichweitentests das Signal automatisch übermittelt. Die Testtaste muss hier also nicht gedrückt werden. Wenn das Signal nicht empfangen wird, wählen Sie bitte einen anderen Montageort und führen Sie den Test erneut durch.

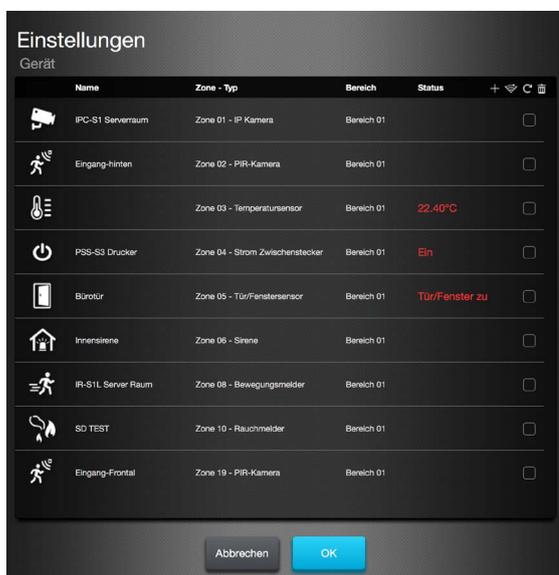


4.7.3 Geräteliste aktualisieren ()

Klicken Sie auf das Symbol , um die Informationen in der Geräteliste zu aktualisieren.

4.7.4 Gerät entfernen ()

Zur Entfernung von eingelernten Geräten klicken Sie auf das Symbol  oben rechts, um in das Menü „Geräte



Aktivieren Sie die Kästchen der Geräte, die Sie entfernen möchten, am rechten Ende der Geräte-Zeile und klicken Sie auf **OK**, um die ausgewählten Geräte aus dem System zu entfernen.

4.8 Einstellung der Alarmzentrale

Diese Seite ermöglicht den Zugriff auf die Einstellung der Alarmzentrale. Wenn Sie neue Einstellungen vornehmen, klicken Sie unten auf dieser Seite auf **Senden**, um die Änderung zu bestätigen.

4.8.1 Allgemeine Einstellungen

Einstellungen
Alarmzentrale i Alarmzentrale Info.

Alarmdauer	1	Türklingel	<input type="radio"/> Kein Ton	<input checked="" type="radio"/> Niedrig	<input type="radio"/> Mittel	<input type="radio"/> Hoch
Überwachungs-Timer	4	Warnton	<input checked="" type="radio"/> Kein Ton	<input type="radio"/> Niedrig	<input type="radio"/> Mittel	<input type="radio"/> Hoch
Innensirene	Ein					

- **Alarmdauer:** Die Alarmdauer bestimmt die Länge des Sirenenalarms der eingebauten Sirene und weiterer vernetzter Sirenen, wenn ein Alarm-Ereignis ausgelöst wird.
- **Überwachungs-Timer:** Die Geräte übermitteln regelmäßig ein Signal an die Alarmzentrale, damit diese den Geräte-Status überwachen kann. Wenn die Alarmzentrale das Signal eines Geräts innerhalb einer festgelegten Zeit nicht empfängt, betrachtet sie dieses als „Außer Betrieb“ und sendet einen Bericht an den Server. Verwenden Sie diese Funktion, um die Überwachungs-Häufigkeit für Ihre Geräte festzulegen.
- **Innensirene:** Über diese Funktion können Sie die in die Alarmanlage integrierte Sirene aktivieren/deaktivieren. Bei deaktivierter Sirene gibt es keinen Sirenenalarm.
- **Türklingel:** Hier können Sie die Lautstärke Ihrer Türklingel einstellen (niedrige, mittlere oder hohe Lautstärke). Die Türklingel ertönt, wenn Sensoren ausgelöst werden, bei denen die Funktion „Klingel“ aktiviert ist.
- **Warnton:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, gibt die Alarmzentrale alle 30 Sekunden einen Ton ab (niedrige, mittlere oder hohe Lautstärke), wenn ein Fehler im System erkannt wird.

4.8.2 Einstellungen für den Scharf- und Zuhause-Modus

The screenshot shows a settings menu with two main sections: 'Scharf' and 'Zuhause'. Each section has three rows of settings. In the 'Scharf' section, the 'Eingang-Countdown' and 'Ausgangs-Countdown' are set to 'Deaktivieren'. The 'Eingang-Countdown Ton' and 'Ausgangs-Countdown Ton' are set to 'Kein Ton'. In the 'Zuhause' section, the 'Eingang-Countdown' and 'Ausgangs-Countdown' are also set to 'Deaktivieren'. The 'Eingang-Countdown Ton' and 'Ausgangs-Countdown Ton' are set to 'Niedrig'.

- **Eingangs-Countdown / Eingangs-Countdown 2:** Unter dieser Funktion bestimmen Sie die Aktivierung und Länge des Eingangs-Countdowns im Scharf-Modus. Im Menü „Gerät“ weisen Sie einem Sensor das Attribut Eingang 1 oder Eingang 2 zu. Dabei entspricht Eingang 1 der Länge des Eingangcountdowns und Eingang 2 der Länge des Eingangs-Countdowns 2. Wenn der entsprechende Sensor im Scharf- oder Zuhause-Modus aktiviert wird, löst die Alarmzentrale den Eingangs-Countdown in der hier festgelegten Länge aus.
- **Eingangs-Countdown Ton:** Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton und legen Sie die gewünschte Lautstärke fest.
- **Ausgangs-Countdown:** Unter dieser Funktion bestimmen Sie die Aktivierung und Länge des Ausgangcountdowns. Wenn die Alarmzentrale in den Scharf- oder Zuhause-Modus schaltet, löst sie automatisch diesen Ausgangcountdown aus. Nach Ablauf der eingestellten Zeitspanne ist die Alarmzentrale im Scharf- oder Zuhause-Modus.
- **Ausgangs-Countdown Ton:** Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton und legen Sie die gewünschte Lautstärke fest.

4.8.3 Temperatur-Einstellungen (Temperatursensor erforderlich)

The screenshot shows the 'Alarmzentrale Einstellungen' section with two rows. The first row is 'Hohe Temperatur Bericht' with a 'Deaktivieren' dropdown menu. The second row is 'Niedrige Temperatur Bericht' with a 'Deaktivieren' dropdown menu.

- **Hohe Temperatur:** Wenn die Temperatur den vorgegebenen Wert überschreitet, meldet die Alarmzentrale die Hohe Temperatur-Bedingung an den Server. Wenn die Temperatur wieder unter den vorgegebenen Wert sinkt, meldet die Alarmzentrale die Normalisierung der Temperatur.
- **Niedrige Temperatur:** Wenn die Temperatur den vorgegebenen Wert unterschreitet, meldet die Alarmzentrale die Niedrige Temperatur-Bedingung an den Server. Wenn die Temperatur den vorgegebenen Wert wieder überschreitet, meldet die Alarmzentrale die Normalisierung der Temperatur.

4.8.4 Programmierung der Sirene

Sirene programmieren

Bestätigen Aus OK Sirenen Sabotage Aus OK

Eingangs-Ton Aus OK

Wenn Sie das Alarmsystem um externe Sirenen erweitern möchten, können Sie Ihre Sirenen-Einstellungen mit der Funktion „**Sirene programmieren**“ ändern. Wählen Sie im Dropdown-Menü eine Option und klicken Sie nach jeder gewählten Option auf **OK**. (**Nicht** auf **Senden** klicken.) Die Alarmzentrale überträgt das Signal an die Sirene. Wenn die Sirene das Signal empfängt, gibt sie einen Piepton ab und bestätigt damit, dass die Programmierung erfolgreich abgeschlossen ist.

- **Bestätigen:** Legt fest, ob die Sirene einen Bestätigungston abgeben soll, wenn die Alarmzentrale im Scharf oder im Unscharf-Modus ist.
- **Eingangs-Ton:** Legt fest, ob die Sirene während des Eingangs-Countdowns der Alarmzentrale Pieptöne abgeben soll.
- **Sirenen Sabotage:** Diese Funktion können Sie verwenden, wenn Sie die Sirene an einem anderen Ort montieren oder die Batterie wechseln möchten. Zu diesem Zweck wird der Sabotagealarm der Sirene verhindert. Wenn Sie auf Aus schalten, wird der Sabotageschutz der Sirene für eine Stunde deaktiviert. Sie können den Sabotageschutz wieder aktivieren, indem Sie auf Ein zurückschalten.

4.8.5 Benutzer-PIN-Codes

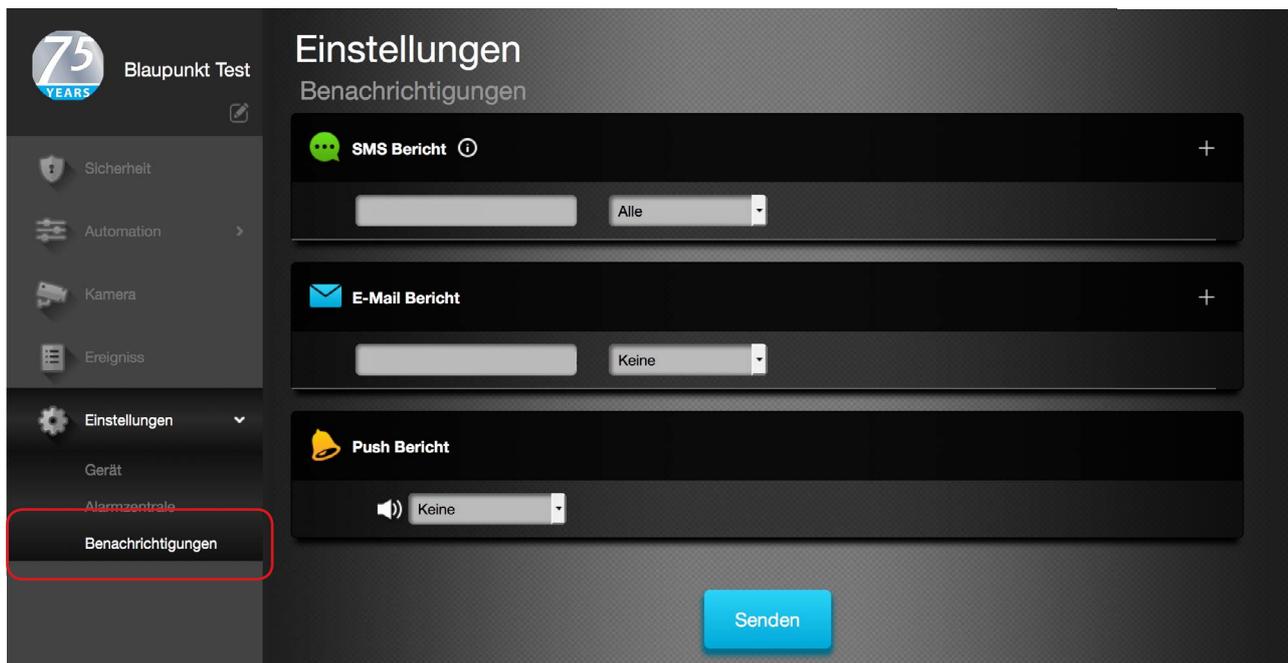
Nr.	Benutzername	Benutzer Code	Immer	Löschen
1	user	****	<input checked="" type="checkbox"/> benachrichtigen	
2		****	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3		****	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4		****	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5		****	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6		****	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die **Benutzer-PIN-Codes** sind erforderlich, um die Modi des Alarmsystems zu steuern. Sie müssen einen Benutzer-PIN-Code eingeben, wenn Sie einen Modus über das Internetportal, eine mobile App oder ein Bedienteil ändern.

- **Benutzername:** Geben Sie den jeweiligen Benutzernamen ein, um den Benutzer zu identifizieren. Der Name wird auf der Ereignis-Seite angezeigt, wenn der entsprechende PIN-Code benutzt wird, um die Alarmzentrale in den Scharf-/Unscharf-Modus zu schalten. Der Benutzername für Nr. 1 ist mit „user“ vorgegeben.
- **Benutzer-Code:** Wählen Sie einen vierstelligen Code. Der Benutzer-PIN-Code Nr. 1 ist werkseitig auf **1234** gestellt. Alle anderen PIN-Codes sind werkseitig deaktiviert. Es wird empfohlen, den vorgegebenen PIN-Code möglichst bald zu ändern und sicher aufzubewahren.
- **Benachrichtigen:** Durch Aktivierung des Kästchens zeichnet das Alarmsystem die von diesem Benutzer ausgeführten Umstellungen in den Scharf-/Unscharf-Modus auf. Ist „Benachrichtigen“ nicht aktiviert, wird die Aktion des Benutzers nicht auf der Ereignis-Seite angezeigt.
- **Löschen:** Wenn Sie dieses Kästchen aktivieren und **SENDEN** klicken, löschen Sie den Benutzer-PIN-Code. Der PIN-Code für Benutzer 1 kann nicht gelöscht werden.

4.9 Einstellung der Benachrichtigungen

Hier können Sie die Ereignis-Benachrichtigungen programmieren.



SMS Bericht:

Wenn der Server einen Bericht von der Alarmzentrale erhält, kann er das Ereignis für Kunden mit Premium-Service per SMS-Nachricht an die einprogrammierten Mobiltelefonnummern senden. Die bei der Registrierung eingegebene Mobiltelefonnummer wird automatisch eingesetzt.



Klicken Sie auf das Symbol **+**, um eine neue Telefonnummer für den SMS-Bericht einzugeben.

Bei jeder Nummer wählen Sie bitte den Ereignis-Typ aus, der an diese Nummer gesendet werden soll. Es gibt die folgenden Optionen:

Keine: Es werden keine Ereignisse gemeldet.

Alle: Alle Alarm- und Status-Ereignisse werden gemeldet.

Einbruch: Es werden nur Alarmereignisse gemeldet.

Für das Senden von SMS-Berichten brauchen Sie Guthaben. Jeder SMS-Bericht an eine Mobiltelefonnummer verbraucht ein SMS-Guthaben. Wenn das SMS-Guthaben 0 erreicht, stoppt der Server den Versand von SMS-Berichten. Den Stand Ihres SMS-Guthaben sehen Sie, wenn Sie mit der Maus über das Symbol **i** fahren.

E-Mail Bericht:

Wenn der Server einen Bericht von der Alarmzentrale erhält, kann er das Ereignis per E-Mail versenden. Zusätzlich zu den Ereignissen wird der Server auch Bilder oder Videos an die einprogrammierten E-Mail-Adressen schicken. Die bei der Registrierung eingegebene E-Mail-Adresse wird standardmäßig eingesetzt.



Klicken Sie auf das Symbol , um eine E-Mail-Adresse hinzuzufügen. Klicken Sie auf , um eingegebene E-Mail-Adressen zu löschen. Die standardmäßig eingegebene E-Mail-Adresse kann nicht gelöscht werden. Bei jeder E-Mail-Adresse wählen Sie bitte den Ereignis-Typ aus, der an diese Nummer gesendet werden soll. Es gibt die folgenden Optionen:

Keine: Es werden keine Ereignisse gemeldet.

Alle: Alle Alarm- und Status-Ereignisse werden gemeldet.

Einbruch: Es werden nur Alarmereignisse gemeldet.

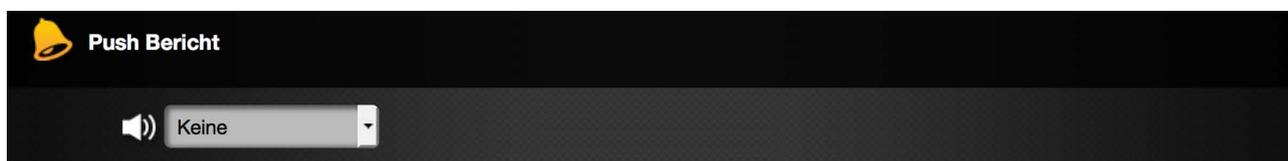
Push Bericht:

Hier können Sie die Einstellung für Push-Nachrichten an ein Mobilgerät vornehmen. Wählen Sie bitte den Ereignis-Typ aus, der über die App als Push-Nachricht gesendet werden soll. Es gibt die folgenden Optionen:

Keine: Es werden keine Ereignisse gemeldet.

Alle: Alle Alarm- und Status-Ereignisse werden gemeldet.

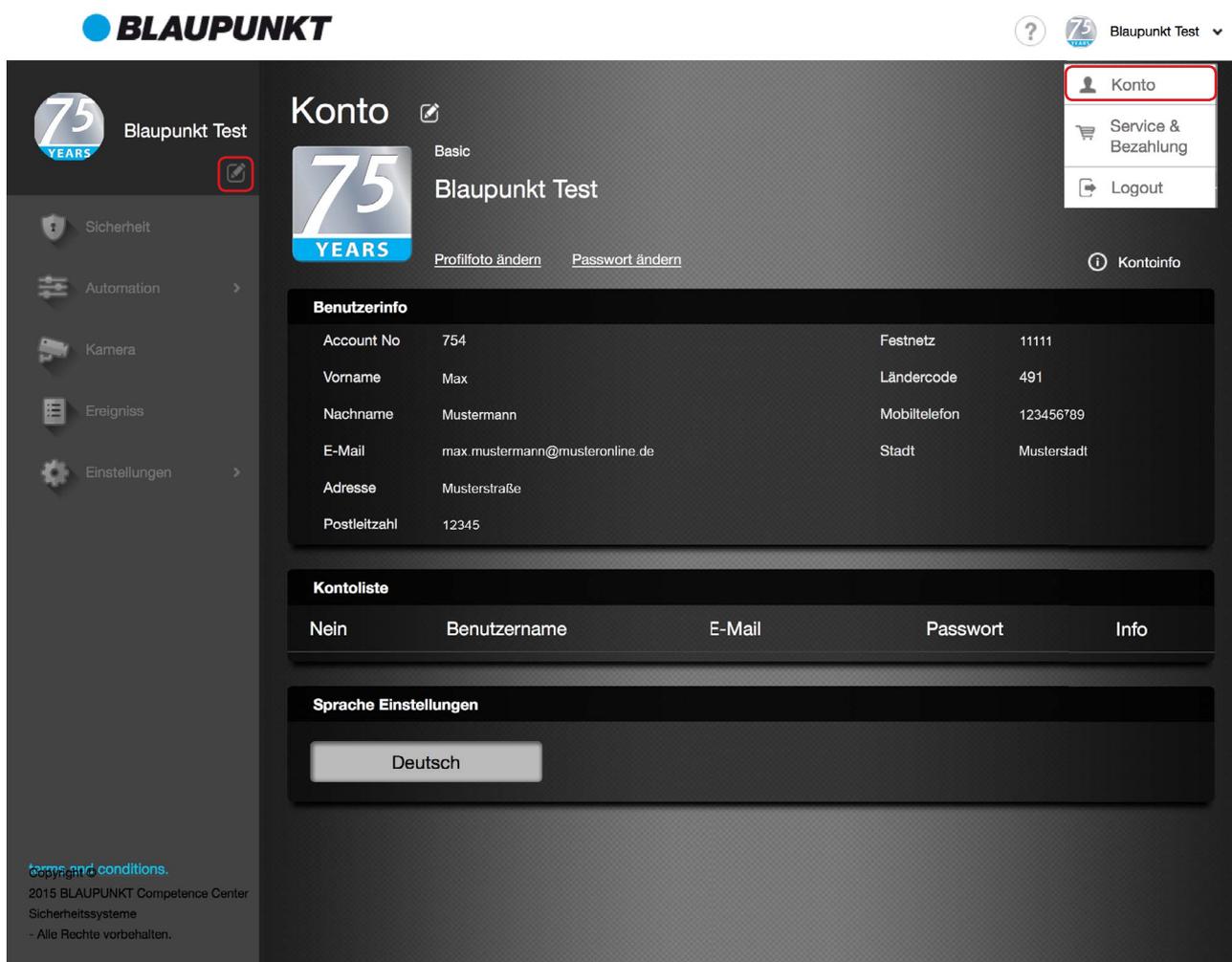
Einbruch: Es werden nur Alarmereignisse gemeldet.



Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie zur Bestätigung auf **Senden**.

4.10 Konto

Auf der Konto-Seite erhalten Sie Informationen über das Konto. Sie gelangen zur Konto-Seite, indem Sie oben rechts auf das Dropdown-Menü klicken und „Konto“ auswählen, oder oben links auf das Symbol  klicken.



BLAUPUNKT ?  Blaupunkt Test ▾

Konto  Konto

 Basic
Blaupunkt Test
[Profilfoto ändern](#) [Passwort ändern](#) Kontinfo

Benutzerinfo

Account No	754	Festnetz	1111	
Vorname	Max	Ländercode	491	
Nachname	Mustermann	Mobiletelefon	123456789	
E-Mail	max.mustermann@musteronline.de		Stadt	Musterstadt
Adresse	Musterstraße			
Postleitzahl	12345			

Kontoliste

Nein	Benutzername	E-Mail	Passwort	Info
------	--------------	--------	----------	------

Sprache Einstellungen

Deutsch

terms and conditions.
Copyright ©
2015 BLAUPUNKT Competence Center
Sicherheitssysteme
- Alle Rechte vorbehalten.

Auf dieser Seite können Sie Ihre registrierte Benutzerinfo und eine Konto-Benutzerliste einsehen sowie die Sprache einstellen. Zur Bearbeitung Ihrer Benutzer-Einstellungen klicken Sie bitte auf das Symbol , um die Kontoinformationen zu bearbeiten (siehe Screenshot unten).



Konto 

Basic
Blaupunkt Test
[Profilfoto ändern](#) [Passwort ändern](#)

Konto bearbeiten:

75 YEARS Blaupunkt Test

Konto Basic

75 YEARS Blaupunkt Test

[Profilfoto ändern](#) [Passwort ändern](#) [Kontoinfo](#)

Benutzerinfo

Account No 754 Festnetz

Vorname Ländercode

Nachname Mobiltelefon

E-Mail Stadt

Adresse

Postleitzahl

Kontoliste +

Nein	Benutzername	E-Mail	Passwort	Info

Sprache Einstellungen

Deutsch

[Terms and conditions.](#)
2015 BLAUPUNKT Competence Center
Sicherheitssysteme
- Alle Rechte vorbehalten.

• Benutzerinfo:

Geben Sie die neuen Benutzerinformationen ein.

• Kontoliste:

Mit dieser Funktion können Sie weitere Benutzer zum registrierten Benutzerkonto hinzufügen. Ihr registriertes Konto ist der „Hauptbenutzer“, über den ein neues Benutzerkonto angelegt werden kann, damit mehrere Benutzer gleichzeitig auf die Alarmanlage zugreifen können.

Klicken Sie auf , um einen weiteren Benutzer hinzuzufügen. Klicken Sie auf , und es erscheine weitere Spalten für entsprechende Eingaben. Wenn Sie auf das Symbol klicken, können Sie Benutzer löschen.

Kontoliste +

Nein	Benutzername	E-Mail	Passwort	Info
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="button" value="✎"/>

Vorname Festnetz

Nachname Ländercode

Adresse Mobiltelefon

Postleitzahl Stadt

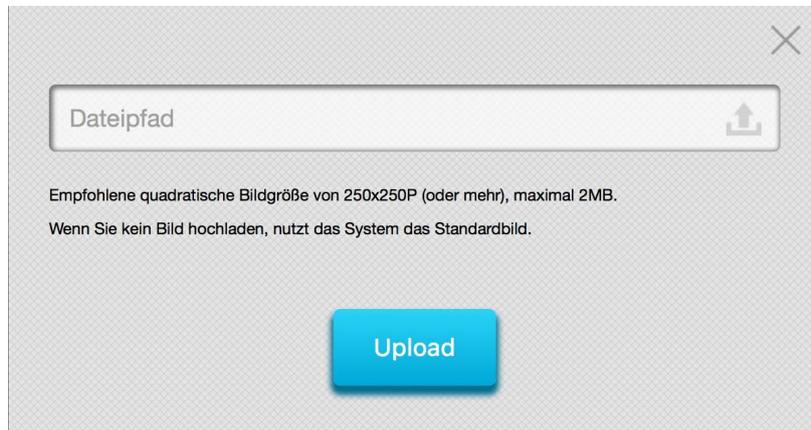
- **Einstellung der Sprache:**

Wählen Sie Ihre Sprache aus.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie unten auf der Seite auf SENDEN, um die Änderungen zu bestätigen.

- **Profilfoto ändern:**

Klicken Sie auf **Profilfoto ändern**, wenn Sie dieses ändern wollen.



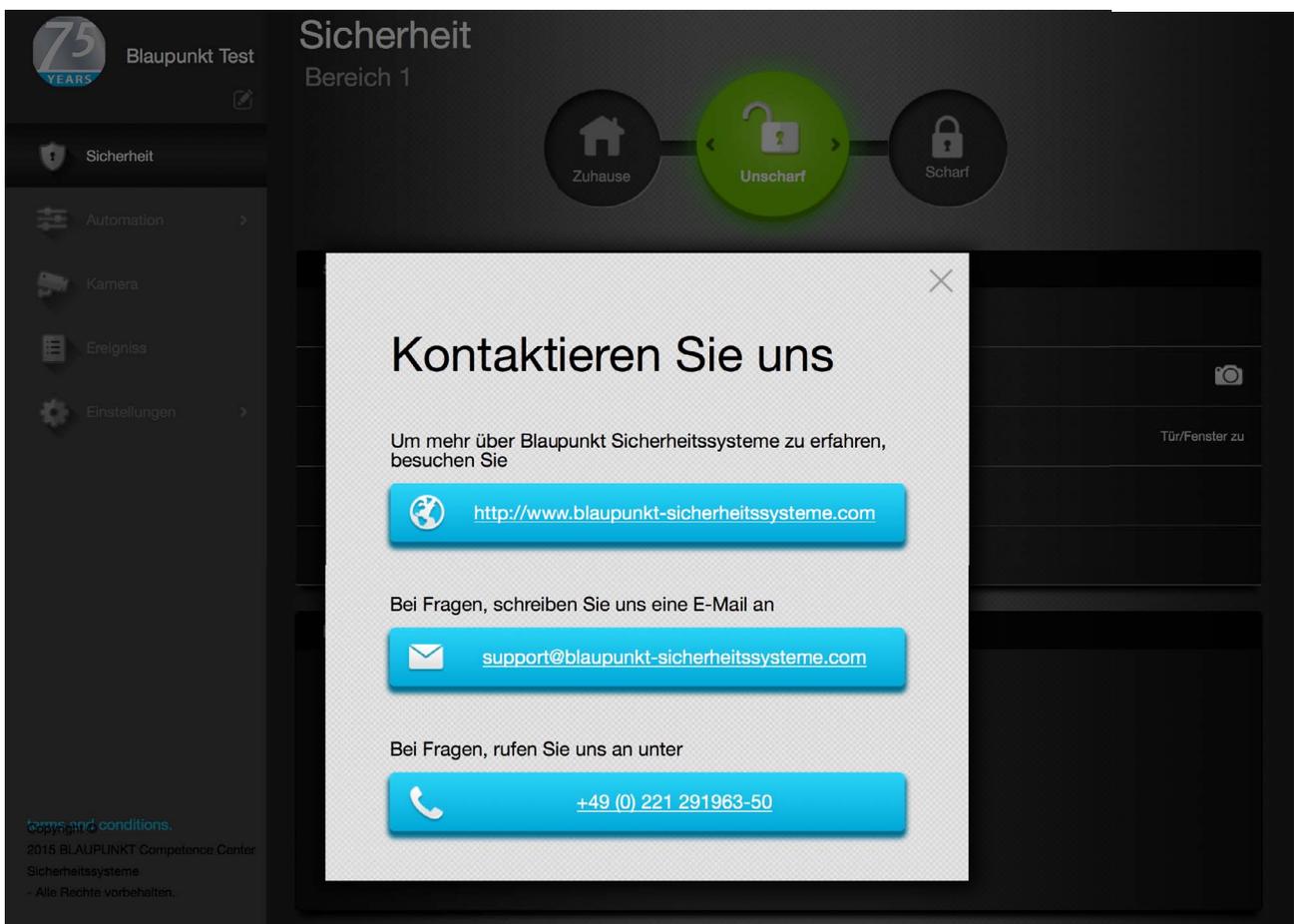
Klicken Sie auf das Symbol  , wählen Sie ein Profilfoto auf Ihrem Computer aus und klicken Sie auf „Upload“.

- **Passwort ändern:**

Klicken Sie auf **Passwort ändern**, geben Sie Ihr aktuelles Passwort unter „Passwort“ ein und geben Sie ein neues Passwort ein. Geben Sie das neue Passwort erneut ein und klicken Sie auf **Senden**.

- **Kontaktinfo:**

Klicken Sie auf  , um zur Kontaktinfo zu gelangen.



4.11 Service und Bezahlung

Die Seite „Service und Bezahlung“ gibt Ihnen in Zukunft Auskunft über die verschiedenen Service-Pakete.

Basic	<ul style="list-style-type: none">✓ Secure4Home App (iOS und Android) und Internetportal✓ Push-Benachrichtigungen✓ Email-Benachrichtigungen✓ Ereignisspeicher – 30 Tage Speicherung der Alarmereignisse und der 10 letzten angeforderten Fotos (IRC-S2)✓ Hausautomation	<input checked="" type="radio"/> Kostenlos
Premium	<ul style="list-style-type: none">✓ Alle Leistungen des BASIC-Pakets, 15% Preisnachlass auf Zubehörteile im Blaupunkt Online Shop (www.blaupunkt-sicherheitssysteme.de)✓ Ereignisspeicher – 90 Tage Speicherung der Alarmereignisse und der 30 letzten angeforderten Fotos (IRC-S2)✓ SMS bei Alarm✓ IP-Kamera-Live-Streaming und Video-Capture✓ Erweiterte Hausautomations-Funktionen	<input type="radio"/> € 9.90

5. Bedienung der Mobile-App Secure4Home

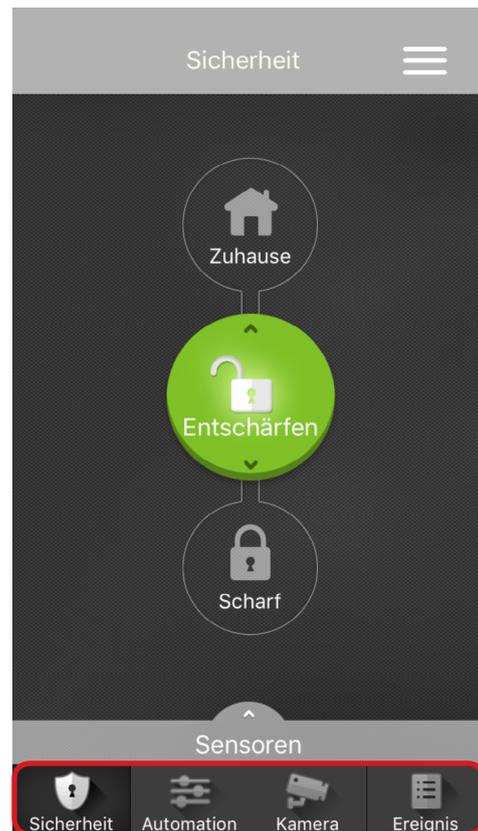
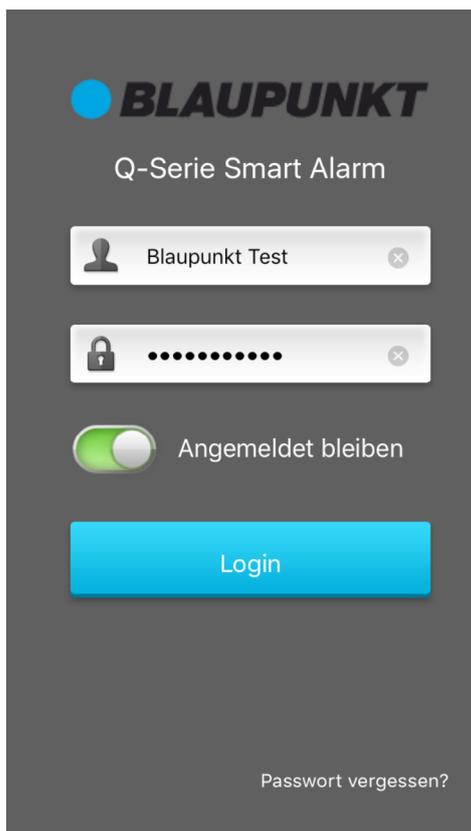
Die Secure4Home-App unterstützt die Grundfunktionen in den Bereichen Sicherheit, Automation, Live-Video und Ereignis. Laden Sie kostenlos die App „Secure4Home“ bei Google Play für Android oder im Apple App Store für das iPhone herunter.



Mit der App haben Sie schnellen Zugriff auf die Grundfunktionen in den Menüs Sicherheit, Automation, IP-Kamera (zurzeit deaktiviert) und Ereignis. Registrierung, Einstellungskonfiguration, Verwaltung von Benutzerkonten oder Einstellung von Szenarien oder Gruppen bei der Hausautomation werden nicht unterstützt. Für diese Funktionen benutzen Sie bitte das Internetportal.

5.1 Anmelden

Starten Sie die Secure4Home App. Geben Sie Ihren registrierten Benutzernamen und das betreffende Passwort ein und tippen Sie auf „Login“, um sich in Ihren Account einzuloggen. Aktivieren Sie „Angemeldet bleiben“, damit die App Ihre Zugangsdaten für das nächste Mal speichert. Sie werden nach erfolgreicher Anmeldung zunächst auf die Seite „Sicherheit“ geleitet. Um zwischen den Funktionsseiten zu wechseln, tippen Sie auf die jeweiligen Funktions-Symbole am unteren Rand.



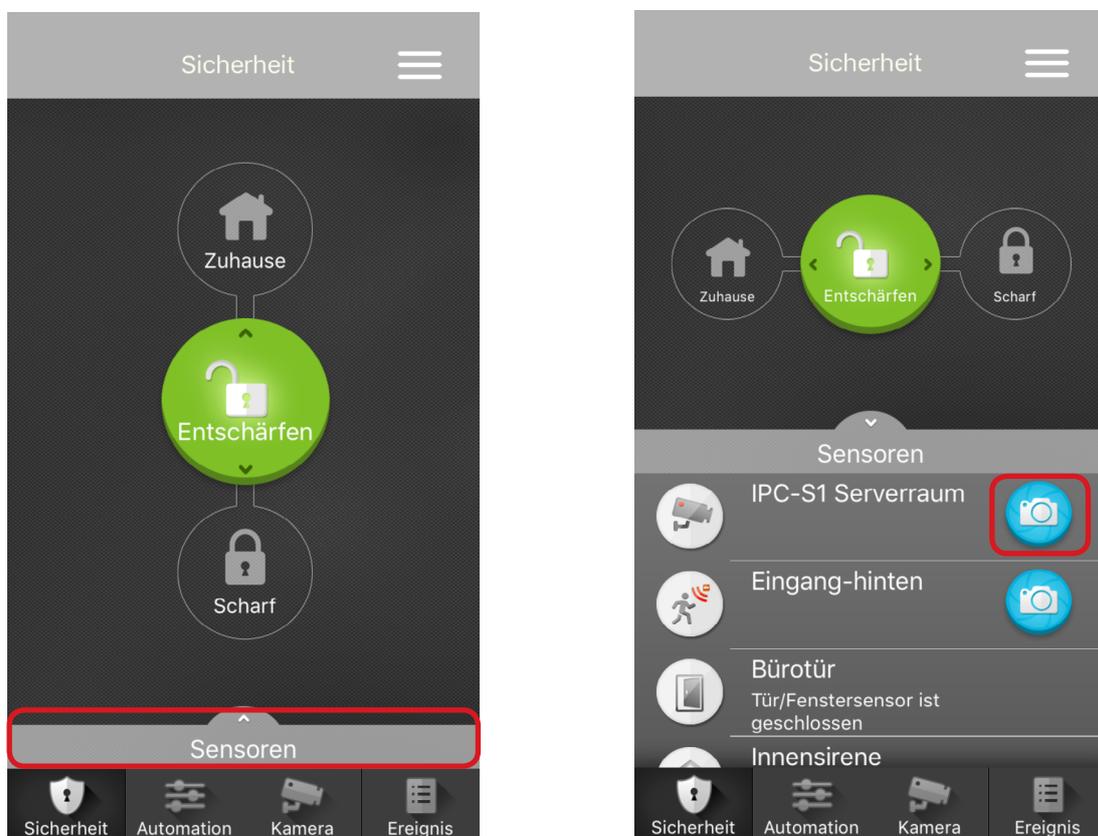
5.2 Sicherheit

Modus:

Die Sicherheitsseite zeigt mittels der Buttons die drei verschiedenen Modi Ihres Systems an (Zuhause, Entschärfen/Unscharf, Scharf). Der aktuell gewählte Modus ist farblich hervorgehoben. Um den Modus zu ändern, tippen Sie auf den entsprechenden Modus-Button. Sie werden nun aufgefordert, den für die Alarmzentrale hinterlegten Benutzer-PIN-Code einzugeben, um die Änderung des Modus zu bestätigen.

Sensoren:

Um die Sicherheitssensoren/-geräte Ihres Systems zu sehen, tippen Sie unten auf "Sensoren". Die Liste Ihrer Sensoren wird angezeigt. Jedem Gerät („Zone“) ist dort eine Nummer zugeordnet. Außerdem sehen Sie in diesem Menü eventuelle Fehlermeldungen oder Statusmeldungen, z. B. bei den Tür/Fenstersensoren ob diese geöffnet oder geschlossen sind. Liegt bei einem Gerät eine Störung vor, wird die Zeile rot, und der Fehlerstatus wird angezeigt. Die PIR-Kamera und die IP-Kamera können in diesem Menü aktiviert werden. Um ein Foto oder ein Video zu machen, tippen Sie auf das blaue Kamera-Symbol.



5.3 Automation

Die Automationsseite zeigt Ihre verfügbaren Hausautomationsgeräte und Ihre Szenarien an.

Geräteliste:

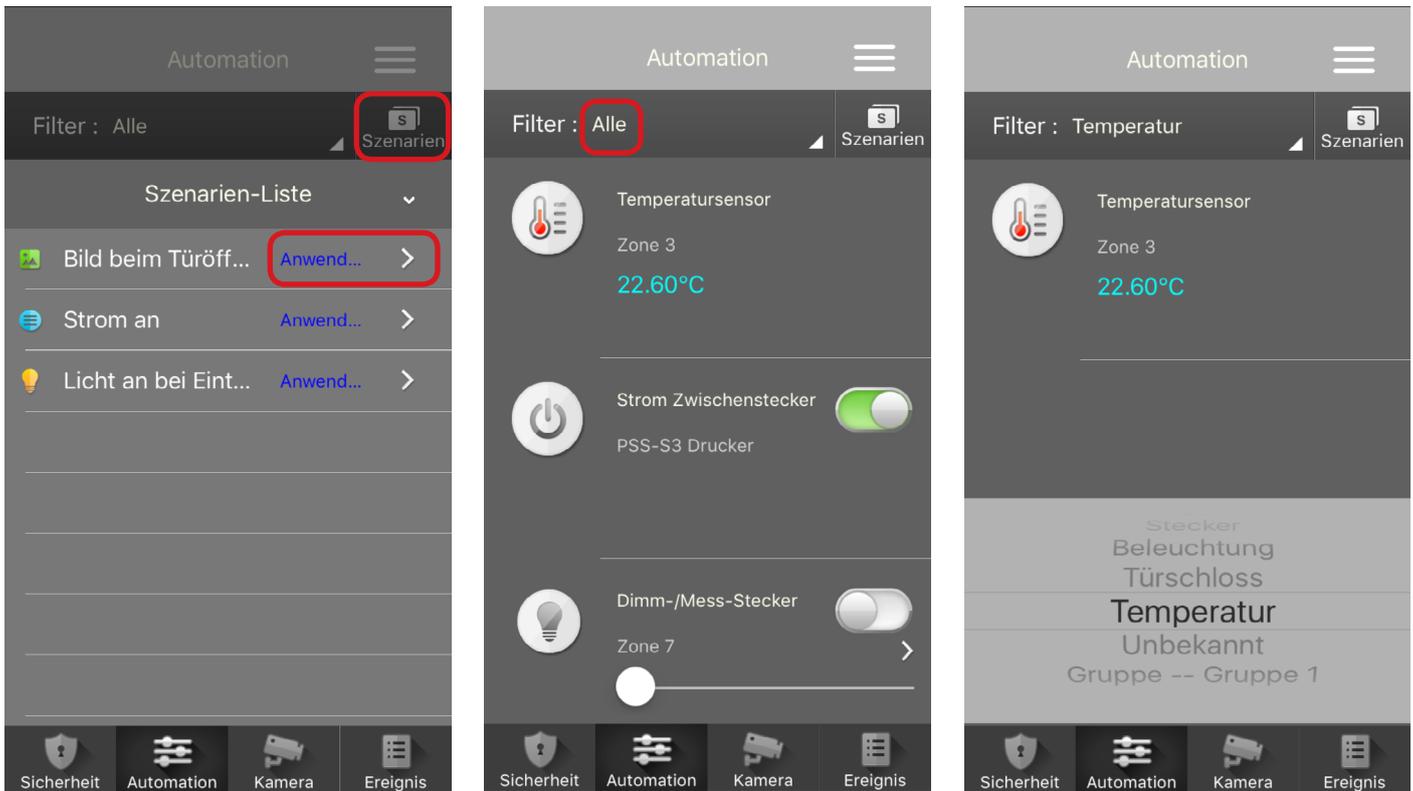
Verfügbare Geräte der Hausautomation werden gemeinsam mit Namen und Status aufgeführt. Einige Geräte können Sie über dieses Menü manuell steuern. Außerdem haben Sie je nach Gerät hier Zugang zu zusätzlichen Funktionen. Wählen Sie einfach das entsprechende Gerät aus.

Filter:

Mittels des Filters können Sie Ihre Geräteliste hinsichtlich bestimmter Kriterien einschränken und Ihre Suche einengen. Wenn Sie eine bestimmte Hausautomationsgruppe im Webportal programmiert haben, können Sie diese Gruppe hier ebenfalls auswählen.

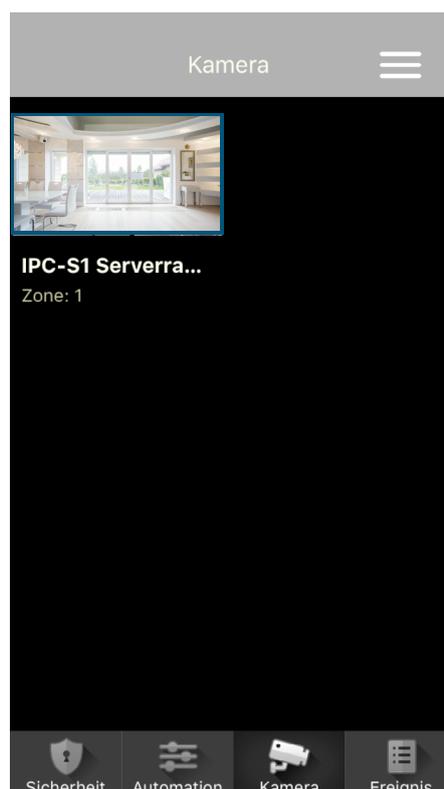
Szenarien:

Mit der App können Sie keine Szenarien programmieren. Sie können hier aber vorprogrammierte Szenaren auswählen und manuell ausführen, indem Sie auf „Anwend.“ tippen.



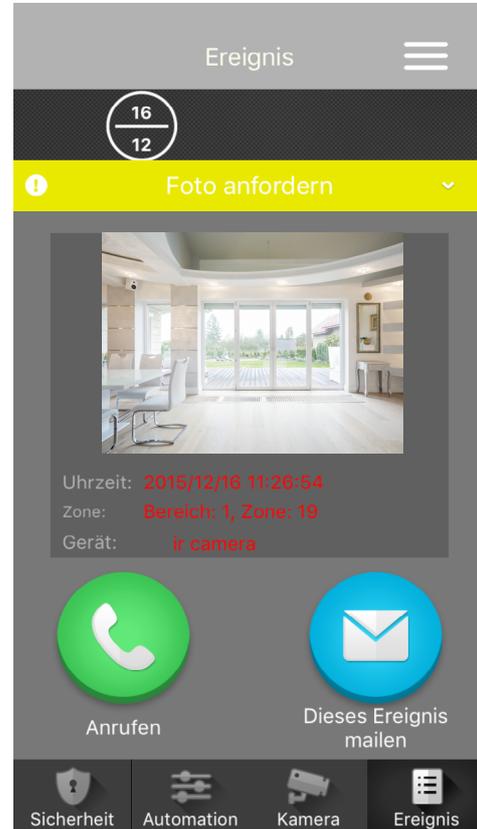
5.4 IP-Kamera

Die IP-Kamera Seite zeigt Ihre verfügbaren IP-Kameras an. Sie können hier das Videostreaming Ihrer IP-Kameras in Echtzeit verfolgen. Tippen Sie auf Ihr IP-Kamera-Bild, um das Video zu vergrößern. Tippen Sie auf das Kamera-Symbol um bei Bedarf ein Video aufzuzeichnen.



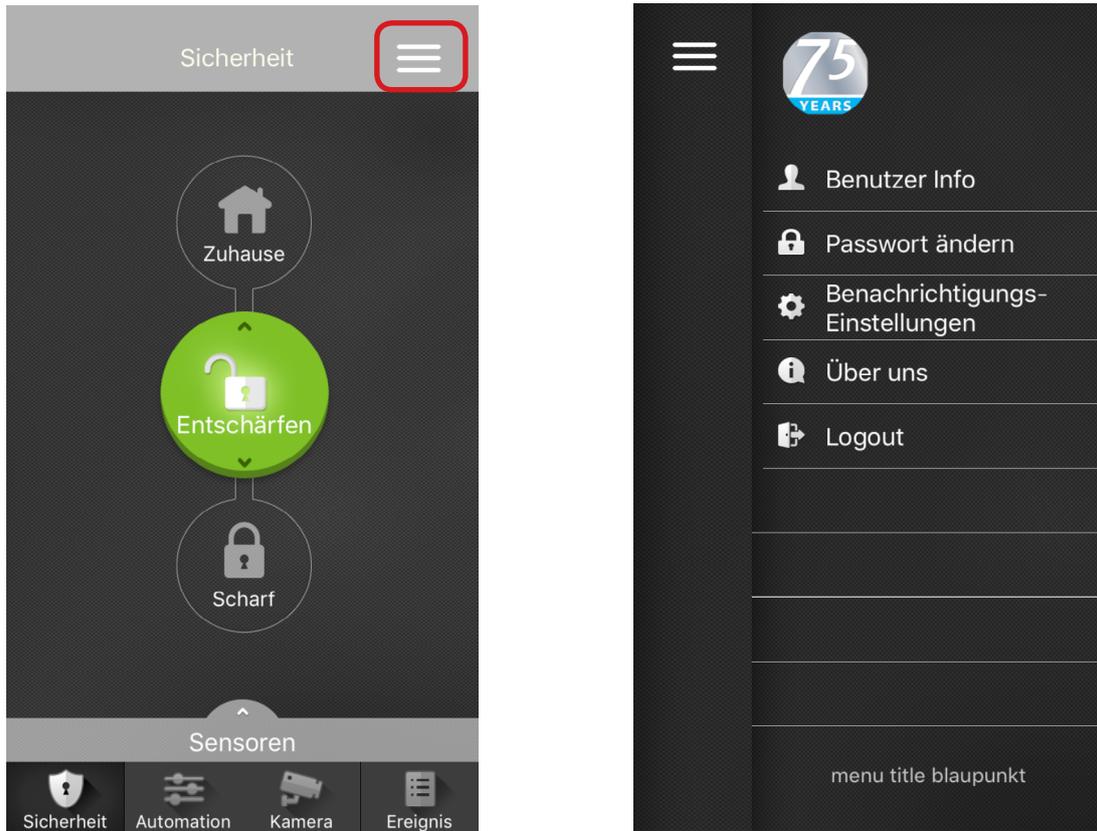
5.5 Ereignis

Die Ereignisseite zeigt alle Ereignisse an, die von der Alarmzentrale registriert werden. Tippen Sie auf den Ereignisnamen, um sich Details zum Ereignis anzeigen zu lassen. In den Details finden Sie Informationen zu Zeit, Zone und Gerät-Typ. Fotos, die von Ihrer PIR-Kamera gemacht wurden, werden hier ebenfalls dargestellt. Tippen Sie auf das Telefon-Symbol, um einen Anruf zu tätigen oder tippen Sie auf das Email-Symbol, um das Ereignis per Email zu versenden.



5.6 Benutzerkonto

Tippen Sie zunächst oben rechts auf das Listensymbol. Die Übersicht erscheint.



Benutzer Info:

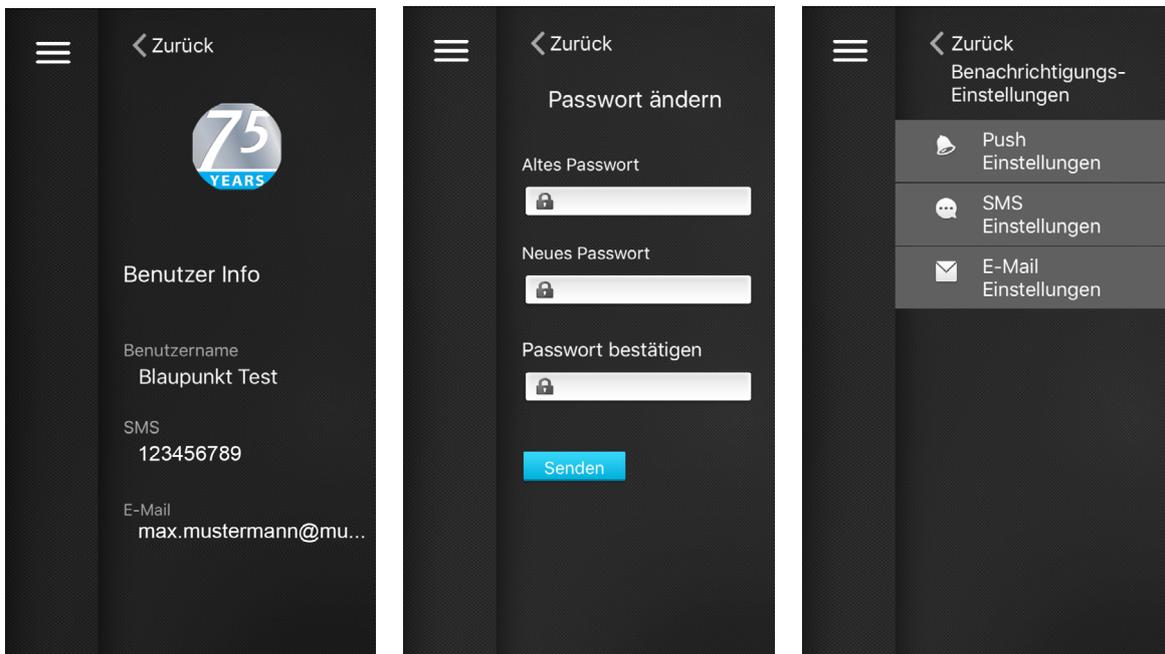
Hier finden Sie die Kontaktinformationen des registrierten Benutzers.

Passwort ändern:

Hier ändern Sie das Passwort, mit dem Sie sich in Ihr Benutzerkonto einloggen.

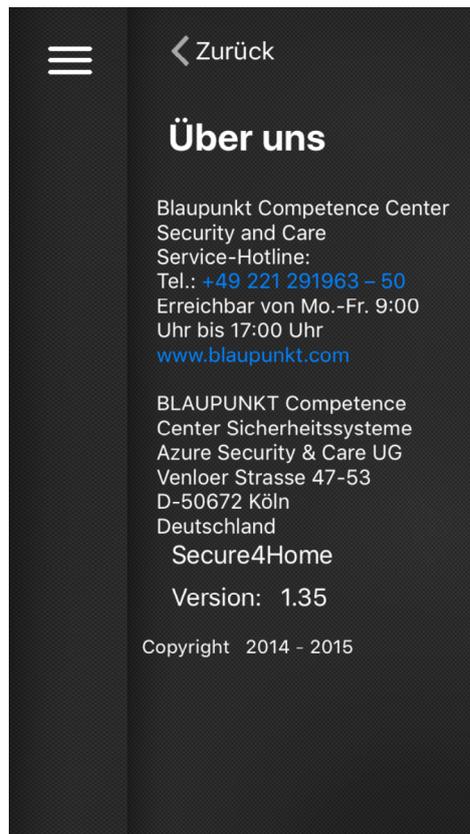
Benachrichtigungseinstellungen:

Hier passen Sie Ihre Email-, SMS- oder Push-Mitteilungs-Benachrichtigungs-Einstellungen an.



Über uns:

Hier finden Sie unsere Kontaktinformationen. Gerne helfen wir bei Fragen oder Problemen weiter.



6. Fehlerbehebung und Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Dieses Kapitel behandelt mögliche Probleme, die beim Betrieb des Alarmsystems auftreten können, sowie die Funktion Zurücksetzen auf Werkseinstellungen.

6.1 Alarmzentrale

Die Status-LED der Alarmzentrale zeigt unter anderem Fehler im System an. Wenn die LED aufleuchtet, loggen Sie sich in Ihr Blaupunkt Home Connection Server-Konto ein, um die Fehlerereignisse einzusehen. Mögliche Fehlerereignisse sind:

- **Niedriger Batteriestand bei Alarmzentrale oder Sensoren:**

Wechseln Sie die Batterien aus oder laden Sie den Akku der Alarmzentrale auf.

- **Stromausfall:**

Überprüfen Sie den Netzanschluss und die Stromversorgung.

- **Sensor reagiert nicht:**

Überprüfen Sie den Batteriestatus des Geräts und führen Sie einen Signalreichweiten-Test durch, um zu überprüfen, ob die Zentrale das Signal empfangen kann.

- **Gerätesabotage:**

Überprüfen Sie, ob der Sabotagekontakt des Geräts eingedrückt ist und ziehen Sie gegebenenfalls die Schrauben fest.

- **Funkstörung:**

Führen Sie einen Signalreichweitentest bei allen Sensoren durch, um zu prüfen, ob die Alarmzentrale deren Signale empfängt.

6.2 Bewegungsmelder

- **Die Bewegungsmelder-LED blinkt bei Aktivierung:**

Der Batteriestand für den Bewegungsmelder ist niedrig oder der Sabotagekontakt ist unterbrochen worden.

- **Der Bewegungsmelder reagiert nicht auf Bewegungen:**

Der Bewegungsmelder verfügt über eine Stromsparfunktion, d. h. nachdem er eine Bewegung erkannt hat, wird er 1 Minute lang keine weitere Bewegung melden. Warten Sie mindestens 1 Minute, bevor Sie den Bewegungsmelder erneut testen.

Die Batterien sind leer. Wechseln Sie die Batterien.

- **Der Bewegungsmelder reagiert nur schwerfällig:**

Dies ist normal, da der Bewegungsmelder über einen hochentwickelten Filter verfügt, um die Auslösung unerwünschter Alarme zu verhindern. Er ist außerdem weniger empfindlich, wenn man direkt auf ihn zugeht.

- **Der Bewegungsmelder gibt einen falschen Alarm aus:**

Stellen Sie sicher, dass Haustiere keinen Zugang zum gesicherten Bereich haben, es sei denn Sie verfügen über einen haustierkompatiblen Bewegungsmelder.

Stellen Sie sicher, dass der Bewegungsmelder nicht auf eine Wärmequelle oder sich bewegende Objekte gerichtet ist.

6.3 Tür/Fenstersensor

- **Nach Aktivierung blinkt die LED des Tür/Fenstersensors, wenn:**

Die Batterie ausgetauscht werden sollte oder der Sabotagekontakt ausgelöst wurde.

- **Tür/Fenstersensor reagiert nicht beim Öffnen des Fensters/der Tür:**

Die Batterie ist leer, bitte austauschen.

Der Magnet ist zu weit vom Tür/Fenstersensor entfernt, überprüfen Sie den Abstand zwischen Magnet und Tür/Fenstersensor. Verkleinern Sie den Abstand und testen Sie den Tür/Fenstersensor erneut.

6.4 Zurücksetzen/Neustart

Die Funktion Zurücksetzen/Neustart löscht alle Geräteinformationen und setzt alle Systemeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück. Nach dem Zurücksetzen können Sie das Alarmsystem vollständig neu einrichten, indem Sie den Anweisungen im Benutzerhandbuch des Servers folgen.

- Schalten Sie die Alarmzentrale aus, indem Sie diese vom Strom trennen und den Akkuschalte ausschalten.
- Schließen Sie den Netzstecker wieder an, während Sie die rote Taste auf der Rückseite gedrückt halten.
- Drücken Sie die Taste etwa 5 Sekunden, bis die Alarmzentrale einen langen Piepton abgibt und alle 3 LEDs aufleuchten.
- Lassen Sie die Taste los: das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen ist abgeschlossen.

7. Spezifikationen

Umgebungsbedingungen: Alle Sensoren und Melder

-10°C bis +40°C, relative Feuchtigkeit 85%, mit Kondensationsfreiheit für die Alarmzentrale und alle Sensoren und Melder

Funkreichweite: Alle Sensoren und Melder

Etwa 30 m in einer typisch häuslichen Umgebung, wobei die Reichweite je nach Beschaffenheit der Mauern, der Lage der Geräte und anderer Umgebungsfaktoren variieren kann.

Funk-Alarmzentrale

- 96 dBA Schalldruck/mind. 1 m
- 40 Funk-Sensoren und -melder
- Funkfrequenz: 868 MHz und 2,4 GHz
- Stromversorgung: 9 V DC 1A Netzadapter
- Batterie: 4,8 V 1100 mAh Ni-MH Akku, Ladezeit 72 Stunden
- Notstromversorgung: 15 Stunden

Funk-Bewegungsmelder

- Funkfrequenz: 868 MHz
- Batterie: 1 x 3 V Lithiumbatterie

Funk-Tür/Fenstersensor

- Funkfrequenz: 868 MHz
- Batterie: 1 x CR2 3V Lithiumbatterie

8. Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG und die folgenden vereinheitlichten Standards wurden erfüllt:

Gesundheit/Health: EN62479:2010

Sicherheit: EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011+A2:2013

EMC:
EN 301 489-1 V1.9.2:2011
EN 301 489-3 V1.6.1:2013
EN 301 489-17 V2.2.1:2012

Radio:
EN 300 328 V1.8.1:2012
EN 300 220-1 V2.4.1:2012
EN 300 220-2 V2.4.1:2012



Enjoy it.

Authorized Distributor

Azure Security & Care UG
Venloer Str. 47-53
50672 Köln
Deutschland

Hotline: +49 (0) 221 291 963 50
Support: support@blaupunkt-sicherheitsysteme.com

BLAUPUNKT Competence Center Security

Security Brand Pro GmbH
contact@blaupunkt-sc.com
www.blaupunkt.com
Germany